



Gemeinde
Edingen-Neckarhausen

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen



EDINGEN-NECKARHAUSEN

Eine europäische Gemeinde



Partnerstadt
Plouguerneau

Donnerstag, 6. Mai 2021

Ausgabe: 18 / Seite 1

Alles Liebe zum Muttertag !



Hab Dank

Hab Dank für frohe Kinderjahre
ich denke gern daran zurück.
Dein warmes Lachen uns're Nähe,
mein ungetrübtes Kinderglück.

Hab Dank für die stets off'nen Arme
in die ich immer flüchten kann.
Für dein so herzliches Verstehen -
für ernste Worte dann und wann.

Hab Dank für dieses „Selbstverständlich“
das deinem Tun zu Grunde liegt
und dafür, dass ich sicher sein kann,
dass deine Liebe immer siegt.

Hab Dank will ich dir heute sagen -
doch Dank gebührt dir jede Stund'.
Hab Dank - lass' herzlich dich umarmen -
Bleib wie du bist und bleib gesund

(Anita Menger, 2010)

Am 09. Mai ist Muttertag!

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

CORONA-SCHUTZIMPFUNG

Termine online buchen:
www.impfterminservice.de

INFO - TELEFON
116 117

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH

FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Nur Fischverkauf to go!!!

16. Mai Fischessen

Eigene Fischbäckerei mit Edinger „Fischspezialitäten“

Zander-Filet Edinger- Backfische

**Nur Straßen-
verkauf!**

Öffnungszeiten: 10.00 bis 14.30 Uhr

Kein Verzehr auf dem Vereinsgelände!
Zutritts- und Teilnahmeverbot i.S. von §7 der CoronaVO für Personen mit Kontakt zu Covid19-Erkrankten bzw. mit eigenen Krankheitssymptomen.

Anglerverein Edingen e.V. · Edingen · Hauptstraße 2

Online-Kurse

vhs
VOLKSHOCHSCHULE
EDINGEN-NECKARHAUSEN

ITALIENISCH **YOGA - dynamisch**

LATEIN **PILATES**

KUNDALINI-YOGA **ZUMBA** **MAMAWORKOUT**

YOGA - sanft **JAPANISCH** **VEGAN KOCHEN**

Schloss Neckarhausen, Hauptstrasse 389, 68535 OT Neckarhausen

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Pflanzenbörse to „go“

Samstag,
15. Mai 2021
vor der
eigenen
Haustüre

Der AK Freizeit-Kultur-Soziales lädt zur Pflanzenbörse „to go“.
Wer mitmachen möchte, stellt an dem Tag, vor der eigenen Haustüre Pflanzen, Setzlinge, Samen, Gartenwerkzeug, Blumentöpfe, o. ä. mit dem Hinweisschild „zum Verschenken“.

Mehr Infos unter mary.le_flecher@t-online.de

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Bericht aus dem Gemeinderat

Am Mittwoch, 21.04.2021 tagte der Gemeinderat unter Vorsitz von Bürgermeister Simon Michler öffentlich und fasste folgende Beschlüsse:

Fragestunde der Bürgerinnen und Bürger

Bürgermeister Simon Michler beantwortete Anfragen von Bürger*innen zu den Themen Notfallversorgung, Verkehrsberuhigung in Neu-Edingen und zu Vorgängen auf dem Gelände des FC Viktoria.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Die in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 17.03.2021 gefassten Beschlüsse wurden nach § 35 Abs. 1 GemO öffentlich bekannt gegeben.

- Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf eines gemeindeeigenen Grundstücks zu.

Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze zum Kindergartenjahr 2021/22 hier: Naturkindergarten des Vereins urwüchsig e.V.i.G.

Der Gemeinderat begrüßte die Einrichtung eines Naturkindergartens in Edingen-Neckarhausen als Beitrag zur Angebotsvielfalt der örtlichen Betreuungsangebote und beschloss, die Wiesengruppe des Vereins „urwüchsig e.V.i.G.“ mit 20 Betreuungsplätzen für Kinder ab 3 Jahren im Umfang von 7 Stunden täglich (VÖ) auf dem Grundstück Flst. Nr. 4237 (Junkersgewann) zum Kindergartenjahr 2021/22 in die Bedarfsplanung der Gemeinde aufzunehmen.

An der Finanzierung der laufenden Betriebsausgaben beteiligt sich die politische Gemeinde mit einem Zuschuss zu den Personalkosten gemäß Mindestpersonalschlüssel des KVJS in Höhe von 84 v.H.. Sich dadurch ergebende höhere Elternbeiträge sind durch den erhöhten Personalaufwand aus Sicht des Gemeinderates gerechtfertigt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, unter der Voraussetzung der erteilten Betriebserlaubnis des KVJS, gem. § 8 Abs. 1 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) die entsprechenden Förderverträge mit dem Verein zu schließen.

Hauptstraße III - Hinter der Kirche Teiländerungsplan IX (Mehrgenerationen-Wohnen)

- Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB -

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Abwägungsmaterial und diskutierte über die Stellungnahmen, die während der öffentlichen Auslegung der Entwürfe des Bebauungsplans von Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit eingegangen sind. Weiterhin nahm er Kenntnis von den zu den einzelnen Stellungnahmen erarbeiteten Abwägungsvorschlägen des Stadtplaners, Herrn Fischer.

Der Gemeinderat prüfte die einzelnen Stellungnahmen inhaltlich und setzte sich mit den vorgebrachten Argumenten auseinander. Er wog die privaten und öffentlichen Belange gegen- und untereinander ab und erhob die Beschlussvorschläge in den Abwägungsvorschlägen zu Beschlüssen, da sie dem Abwägungsergebnis entsprechen. Die Ergänzungen am Bebauungsplan erfordern kei-

ne erneute öffentliche Auslegung, da den Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit Rechnung getragen wird und die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange berücksichtigt werden.

- Satzungsbeschluss -

Der Gemeinderat beschloss den Bebauungsplan „Hauptstraße III – Hinter der Kirche Teiländerungsplan IX“ als Satzung.

Die Verwaltung wurde ermächtigt, redaktionelle Änderungen vorzunehmen und wurde gleichzeitig beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Bebauungsplan "Hauptstraße II im OT Neckarhausen - Teiländerungsplan VIII"

- Billigung der Entwürfe des Bebauungsplans -

- Beschlussfassung über die erneute öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB -

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Abwägungsmaterial und diskutierte über die Stellungnahmen, die während der öffentlichen Auslegung der Entwürfe des Bebauungsplans von Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit eingegangen sind. Weiterhin nahm er Kenntnis von den zu den einzelnen Stellungnahmen erarbeiteten Abwägungsvorschlägen des Stadtplaners, Herrn Fischer.

Der Gemeinderat prüfte die einzelnen Stellungnahmen inhaltlich und setzte sich mit den vorgebrachten Argumenten auseinander. Er wog die privaten und öffentlichen Belange gegen- und untereinander ab und erhob die Beschlussvorschläge in den Abwägungsvorschlägen zu Beschlüssen, da sie dem Abwägungsergebnis entsprechen.

Die Erweiterung des Geltungsbereichs und die damit erforderlichen Ergänzungen am Bebauungsplan erfordern eine erneute öffentliche Auslegung.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Inhalten der Entwürfe des Bebauungsplans mit textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung und billigte diese. Die Verwaltung wurde beauftragt, die erneute Beteiligung nach den §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchzuführen.

Kultur- und Sportförderung: Vereinsförderrichtlinien Neugestaltung der Richtlinien für die Förderung der Kultur- und Sportvereine der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Der Gemeinderat beschloss die Richtlinien für die Förderung der Kultur- und Sportvereine der Gemeinde Edingen-Neckarhausen (Vereinsförderrichtlinien) mit Wirkung zum 01.01.2022 in Kraft zu setzen und anzuwenden.

Gleichzeitig wurden die Richtlinien für die Förderung kultureller Vereine und Vereine für Heimat- und Brauchtumpflege sowie die Richtlinien für die Förderung der Leibesübungen (Sportförderungsrichtlinien) zum 31.12.2021 außer Kraft gesetzt.

Die Verwaltung wurde zudem beauftragt, die örtlichen Vereine über die neue Vereinsförderrichtlinie zu informieren.

Feststellung des Ergebnisses für die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2019 - Korrektur

1. Das Ergebnis für die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2019 wird gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt festgestellt:

1.1 Erfolgsrechnung

Ertrag	1.407.771,69 Euro
Aufwand	1.369.774,63 Euro
Jahresgewinn	37.997,06 Euro

1.2 Bilanzsumme

davon Aktiva	2.808.567,53 Euro
- Sachanlagen	2.173.063,58 Euro
- Finanzanlagen	180.311,46 Euro
- Umlaufvermögen	455.192,49 Euro
davon Passiva	
- Eigenkapital	2.148.843,87 Euro
- empfangene Ertragszuschüsse	2.253,00 Euro
- Rückstellungen	6.000,00 Euro
- Verbindlichkeiten	651.470,66 Euro

Der **Bilanzgewinnvortrag** beträgt 806.607,08 Euro

- Der Jahresgewinn von 37.997,06 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- Dem Bürgermeister als gesetzlichen Vertreter wird Entlastung erteilt.

Bekanntgaben

Bürgermeister Michler erläuterte die Ergebnisse der letzten Verkehrstagfahrt in der Heidelberger Straße und berichtete, dass einige Parkplätze nun in einer Probephase wegfallen werden. Nach sechs Monaten werde das Landratsamt gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung die Situation neu bewerten.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Es wurden Anfragen der Gemeinderät*innen beantwortet.

Über 2 Millionen neue Bäume in Baden-Württemberg



„Bürgermeister-Stellvertreter Herold bei der Baumpflanzung im Riedwald“

Bildquelle: Stadt Eppelheim

Die landesweite Aktion „1.000 Bäume für 1.000 Kommunen“ des Gemeindetags Baden-Württemberg hat am

25. April, dem Tag des Baums geendet. In Baden-Württemberg wurde das Ziel von insgesamt 1 Million gepflanzten Bäumen in einem Jahr mehr als verdoppelt. Wie bereits berichtet, hat sich auch unsere Gemeinde an der Aktion beteiligt. Die Bäume für Edingen-Neckarhausen wurden im Wald von Laudenbach auf einer entsprechend großen Fläche gepflanzt. Im Rahmen eines Pressterters am 23. April konnten sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Bergstraße von den gepflanzten Bäumen im hessischen Viernheim überzeugen, denn Klima- und Umweltschutz endet nicht an Kommunal-, Kreis- oder Landesgrenzen. Auch Bürgermeister-Stellvertreter Dietrich Herold war ebenfalls für unsere Gemeinde vor Ort und hat sich für die Klimaschutzaktion ausgesprochen. In unserer Gemeinde werden derzeit noch einige Bäume gepflanzt. Insbesondere auf den örtlichen Biotopen wurden neue Streuobstsorten gepflanzt. Aber auch auf innerörtlichen Flächen, wie z.B. auf den Friedhöfen und den Spielplätzen wurden Neupflanzungen durchgeführt.

Kontakt:

Umweltbeauftragte Vivien Müller, Telefon: 06203/808137
E-Mail: vivien.mueller@edingen-neckarhausen.de

Wir gratulieren dem Gemeinderat Ulf Wacker zum 60. Geburtstag



Am gestrigen Mittwoch, dem 05. Mai, konnte der Gemeinderat Ulf Wacker seinen 60. Geburtstag feiern. Herr Wacker war vom 13.06.2004 bis 21.07.2009 für das BÜNDNIS 90/Die GRÜNEN im Gemeinderat von Edingen-Neckarhausen und erneut ab dem 26.05.2019 für die OGL im Gemeinderat. Seit 23.10.2019 bis heute ist der Rechtsanwalt und Mediator fraktionslos im Gemeinderat Edingen-Neckarhausen. Außerdem ist er Mitglied in mehreren Ausschüssen.

Bürgermeister Michler übermittelte Ulf Wacker die Glückwünsche der Verwaltung und des Gemeinderats und dankte ihm für sein ehrenamtliches Wirken.

Kultur- & Sportförderung

Neugestaltung der kommunalen Richtlinien für die Förderung der Kultur- und Sportvereine



Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 21.04.2021 die kommunale Vereinsförderung in den Richtlinien für die Förderung der Kultur- und Sportvereine der Gemeinde Edingen-Neckarhausen (Vereinsförderrichtlinien) ab 01.01.2022 neu geregelt. Vorausgegangen war eine Entscheidung des Verwaltungsausschusses am 17.06.2020, der eine Kommission zur Überarbeitung

der bisherigen Förderrichtlinien sowie einer Überprüfung der Gebühren und Nutzungsentgelte kommunaler Einrichtungen eingesetzt hatte. Gemeinsames Ziel war es, eine ausgewogene, gerechte und nachhaltige Förderung für die örtlichen Kultur- und Sportvereine zu erreichen und ihnen Planungssicherheit bei der Bewältigung der satzungsgemäßen wie vereinsspezifischen Aufgaben zu geben. Gleichzeitig wurden nun die bisher unterschiedlichen Förderpraktiken in einer gemeinsamen Vereinsförderrichtlinie zusammengeführt und der Zugang zu den kommunalen Förderleistungen weitestgehend angeglichen.

Der Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen e.V. war als Dachträgerorganisation der örtlichen Vereine in das Verfahren eingebunden. Dessen Anregungen und Verbesserungsvorschläge wurden berücksichtigt.

Wesentliche Bestandteile der neuen Vereinsförderrichtlinien sind:

- Unterstützung und Beratung in Vereinsangelegenheiten
- Bereitstellung von kommunalen Veranstaltungs- und Sportstätten (Ziffer 3)
- Ausgewogene Überlassungs- und Nutzungsbedingungen sowie faire Gebührenfestsetzungen
- Logistische Hilfen bei der Umsetzung
 - a) von kulturellen Angeboten und Veranstaltungen
 - b) eines geregelten Sportbetriebs (Übungs-, Trainings- und Spielbetrieb)
- Kostenfreie Veröffentlichungsmöglichkeiten im Amtlichen Mitteilungsblatt sowie in den digitalen Medien der Gemeinde
- Finanzielle Förderungen
 - Allgemeine Beihilfen (Ziffer 4.1)
 - Förderung der Jugend- & Seniorenarbeit (Ziffer 4.2)
 - Förderung von Jugendfreizeitmaßnahmen & Jugendfahrten (Ziffer 4.3)
 - Bürgschaften (Ziffer 4.4)
 - Investitionsfördermaßnahmen (Ziffer 4.5)
 - Pflege- & Unterhaltungsmaßnahmen vereinseigener Einrichtungen & Anlagen (Ziffer 4.6)
 - Ehrengaben anlässlich Vereinsjubiläen (Ziffer 4.7)
- Würdigung von besonderen Leistungen im kulturellen und sportlichen Bereich sowie ehrenamtlichen Engagements (Ziffer 4.8)
- Sonstige Unterstützungen.

In den Vereinsförderrichtlinien finden sich zudem Informationen zu den jeweiligen Antragsverfahren und -fristen, die eine Inanspruchnahme von Förderleistungen vereinfachen und vereinfachen sollen.

Festgeschrieben ist auch, dass diese Förderung - wie bisher auch schon - eine freiwillige Leistung der Gemeinde darstellt, auf die kein Rechtsanspruch besteht und die nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt werden kann.

Zeitnah informiert!

Die Gemeinde hat die örtlichen Vereine und Organisationen mit Schreiben vom 22.04.2021 zeitnah informiert und zudem darauf vorbereitet, dass zur Feststellung der Leistungsansprüche von der Verwaltung weitere Auskünfte eingeholt werden müssen. Der Info-Post beigefügt war

auch ein Exemplar der sieben Seiten umfassenden Vereinsförderrichtlinie, die ab dem 01.01.2022 in Kraft tritt und die die bisherigen Richtlinien für die Förderung kultureller Vereine und Vereine für Heimat- und Brauchtumpflege aus dem Jahre 2005 und die Richtlinien für die Förderung der Leibesübungen (Sportförderungsrichtlinien) aus dem Jahr 2001 ablösen wird.

Der Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen kündigte bereits eine Informationsveranstaltung für die Vereinsvertreter an.

Die neuen Vereinsförderrichtlinien können in begrenzter Anzahl bei der Gemeinde angefordert werden. Zudem sind sie auch auf der Gemeindehomepage: www.edingen-neckarhausen.de veröffentlicht.

Gebührenanpassungen für kommunale Veranstaltungs- und Sportstätten!

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie und deren Auswirkungen auf das örtliche Gesellschaftsleben im kulturellen und sportlichen Bereich hat man sich auch darauf verständigt, eine für 2021 angedachte Gebührenanpassung erst im Jahre 2022 vorzunehmen, um den Vereinen gegenwärtig keine zusätzlichen Belastungen aufzubürden.

Kontakt:

Kultur- & Sportförderung, Klaus Kapp, 06203 | 808205,
E-Mail: klaus.kapp@edingen-neckarhausen.de

Arbeiten am Kunstrasenplatz stehen vor dem Abschluss



Bilder: BMA

Die vom Gemeinderat im Jahre 2019 beschlossene Umgestaltung des Rasenplatzes im Sport- und Freizeitzentrum zum Kunstrasenplatz der neuesten und umweltchonenderen Generation ohne Gummigranulat steht

unmittelbar vor dem Abschluss. Der neue Kunstrasenplatz ersetzt den fast 30 Jahre alten Naturrasen, der aufgrund seines intensiven Pflegaufwands und Wetteranfälligkeit nicht ganzjährig genutzt werden konnte.

Bei einer Begehung am 29.04.2021 überzeugten sich Bürgermeister-Stellvertreter Dietrich Herold und die Gemeindemitarbeiter Holger Schlüter und Herbert Stein vom Bau- und Umweltamt vom aktuellen Stand der Arbeiten. „So wie es jetzt aussieht, können wir den neuen Kunstrasenplatz noch im Mai für den Corona-konformen Trainings- und Spielbetrieb freigeben“ erklärte Schlüter, der das Projekt von Gemeindeseite aus begleitete.

Die Planung übernahm das Büro MBplan aus Frankenthal, das auch das benachbarte Tenniszentrum geplant hatte. Im September 2020 begannen die Baumaßnahmen. In einem der letzten Arbeitsschritte wurden nun Ende April eine umweltschonende Quarzsandmischung in das 8.744 qm große Spielfeld eingebracht. Rund 20 Kilogramm je Quadratmeter wurden so in den Platz verfüllt. Das sind ca. 140 Tonnen Füllmaterial und damit fast das Doppelte des eigentlichen Gewichts des künstlichen Rasenstücks, dessen Einzelteile alleine schon rd. 70 Tonnen wiegen. Mit dem Anschluss der Bewässerungsanlage mit einer 1.208 Meter umfassenden Drainage sind nun die eigentlichen Baumaßnahmen beendet.

Nach sieben Monaten Bauzeit – durch schlechte Witterung zeitweise unterbrochen – wird der Kunstrasenplatz im Sport- und Freizeitzentrum nun bald genutzt werden können. Rund 1,0 Mio. Euro investierte die Gemeinde Edingen-Neckarhausen in die Aufbereitung dieser Sportstätte, die ein wesentlicher Bestandteil zur Umsetzung des Bebauungsplans „Leben und Wohnen in Neckarhausen-Nord“ darstellt und den örtlichen Fußballvereinen künftig auch bei schlechtem Wetter Trainingsmöglichkeiten bieten wird. Das Land Baden-Württemberg hat für das Projekt eine Förderzusage i.H. von 120.000 Euro erteilt.

Die Vergabe und Belegung des neuen Kunstrasenplatzes erfolgt durch das Hauptamt im Rahmen des kommunalen Sportstättenmanagements.

Fahrzeiten der Fähre Neckarhausen auf Sommerfahrplan umgestellt.

Ab 08.05.2021 gilt folgender Fahrplan:

Mo bis Fr	07.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa, So, feiertags	09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Kontakt:

Verwaltungsleitung Fähre, Thea-Patricia Arras,
Telefon: 06203/808241
E-Mail: faehre@edingen-neckarhausen.de

Grünschnittsammlung

Samstag:

08.05.2021

Öffnungszeiten:

08.00 bis 12.00 Uhr

Allgemeine Hinweise:

Die Entsorgung von Grünschnitt erfolgt nur zu den angegebenen Zeiten. Das widerrechtliche Abladen von Grünabfällen außerhalb der Annahmezeiten im freien Gelände

stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit empfindlichen Geldstrafen geahndet werden kann.

Angebot:

Kostenfreie Entgegennahme kleinerer Mengen Grünschnitt von Einwohnern der Gemeinde Edingen-Neckarhausen.

Ort:

Kompostanlage der A.M.T. GmbH. im Gewann „Die Milben“ (hinter der Bauschutttaufbereitungsanlage der Firma SITA Bormann)

Der 01. Mai – Maibaum in Edingen



Bildquelle: BMA

Auch wenn die Zeit eine außergewöhnliche ist: Mit dem in Edingen aufgestellten Maibaum wollen wir – leider auch dieses Jahr ohne Maihock – die Tradition aufrechterhalten und Ihnen mit unserem Maibaum etwas Freude bereiten.

Am 09. Mai ist Europatag!

Die Gemeinde Edingen-Neckarhausen bekennt sich zu Europa – im Logo heißt es: „Edingen-Neckarhausen, eine europäische Gemeinde“. Jedes Jahr wird am 09.05. der Europatag gefeiert. In diesem Jahr hat er jedoch eine ganz besondere Bedeutung für jeden von uns. Zusammenhalt ist gerade in Zeiten von Corona, in denen Abstand eine enorme Bedeutung hat, sehr wichtig! Gerade jetzt in der

Pandemie hat sich gezeigt, wie wichtig es ist, dass sich die Länder untereinander aushelfen und unterstützen. Edingen-Neckarhausen ist nicht nur eine europäische Gemeinde, sondern lebt und ist Europa und diese Entwicklung wächst von Tag zu Tag ein Stückchen mehr. Die einmalige Partnerschaft mit der Partnergemeinde Plouguerneau in Frankreich zeigt dies besonders. Sie ist ein fester und unverzichtbarer Bestandteil unseres Gemeinlebens geworden. Die Menschen beider Gemeinden empfinden diese Verbindung als sehr innig und wichtig. Trotz fehlendem persönlichen Kontakt ist der Zusammenhalt und die Solidarität unter allen Mitgliedsstaaten wichtiger denn je. Edingen-Neckarhausen soll auch in Zukunft eine Gemeinde sein, in der die Menschen gerne leben, gerne arbeiten, sich gut miteinander verstehen und Europa im Herzen tragen.

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Geänderter Redaktionsschluss und früherer Erscheinungstermin

Aufgrund des Feiertags am Donnerstag, 13.05.2021 (Christi Himmelfahrt) wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Mitteilungsblatt auf

Montag, 10.05.2021, 10.00 Uhr,
vorverlegt.

Das Amtliche Mitteilungsblatt erscheint bereits am Mittwoch, 12.05.2021.

Allgemeiner Hinweis

Berichte, die nach dem Redaktionsschluss eingehen sowie Berichte, die nicht den Veröffentlichungskriterien (Formatierungs- und Zeilenvorgaben) entsprechen, können bei der Veröffentlichung nicht berücksichtigt werden.

Redaktion (textlicher Teil)

Gemeinde Edingen-Neckarhausen,
E-Mail: mitteilungsblatt@edingen-neckarhausen.de

Anzeigenredaktion

Knopf GmbH.,
Jürgen Naas, Telefon: 06203/9583444,
E-Mail: post@knopf-druck.de

MVV und EnBW laden zur ersten öffentlichen Informationsveranstaltung zum Erdwärme-Projekt „GeoHardt“ ein

In den kommenden 18 Monaten stehen geologische Voruntersuchungen zur Nutzung der Erdwärme im nördlichen Oberrheingraben an

Mannheim/Karlsruhe. Die beiden baden-württembergischen Energieunternehmen MVV und EnBW haben kürzlich durch das zuständige Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) am Regierungspräsidium Freiburg, die Aufsuchungserlaubnis für das sogenannte Gebiet „Hardt“ erhalten. Im Rahmen ihres gemeinsamen Vorhabens wollen sie die Möglichkeiten zur Nutzung der Erdwärme im nördlichen Oberrheingraben untersuchen. Das Gebiet umfasst eine Fläche von knapp 270 Quadratkilometern und reicht vom Mannheimer Süden bis nach Altlußheim, vom Rhein bis zu den Hängen des Oden-

walds. Erdwärme kann einen wesentlichen Beitrag bei dem für den Klimaschutz unverzichtbaren Ausbau der erneuerbaren Energie und insbesondere bei der nachhaltigen und klimafreundlichen Wärmeversorgung der Zukunft leisten. Das in der Region in besonderem Maße vorhandene Potenzial kann als erneuerbare und klimaneutrale Wärmequelle einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung der Fernwärme und damit zur Erreichung der Klimaziele leisten. Die Wärme wird dabei für die Region und ihre Bewohner direkt nutzbar gemacht. EnBW und MVV verfügen über eine breite Erfahrung mit Erdwärmeprojekten, die sicher und störungsfrei laufen. In der ersten Projektphase steht die Prüfung und Bewertung der geologischen Gegebenheiten innerhalb des Aufsuchungsgebietes im Vordergrund. In den kommenden 18 Monaten werden deshalb zunächst grundlegende geologische und hydrogeologische Voruntersuchungen im gesamten Aufsuchungsgebiet durchführt. Erst danach ist die Auswahl geeigneter Standorte und die Erschließung der Erdwärme-Quellen möglich. Dies setzt dann eigene Genehmigungsverfahren voraus. Während des gesamten Projektverlaufs legen MVV und EnBW besonders großen Wert auf eine breite kontinuierliche Information der beteiligten Kommunen, Bürgerinnen und Bürger sowie der Träger öffentlicher Belange. Um die Öffentlichkeit frühzeitig und transparent über das Projekt und die anstehenden Projektschritte zu informieren, laden die Projektverantwortlichen alle Interessierten zu einer virtuellen Informationsveranstaltung am Donnerstag, 20.05.2021, von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Aktuelle Situation zum Coronavirus in der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Gesamtfälle

(Stand 03.05.2021):

530 Personen

Zahl der aktiven Fälle:

26 Personen

7-Tage-Inzidenz im Rhein-Neckar-Kreis:

143,3

Quelle:

Rhein-Neckar-Kreis / Landratsamt

Weitere Infos: www.baden-wuerttemberg.de

Die aktuellen Maßnahmen finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage!



Rhein-Neckar-Kreis
Landratsamt

Corona-Hotlines:

Gesundheitsamt Heidelberg:

Telefon: 06221 / 522-1881

(Montag bis Freitag, 7.30 bis 16.00 Uhr)

Samstag und Sonntag, 10.00 bis 14.00 Uhr)

Landesgesundheitsamt:

Telefon: 0711 / 904-39555

(Montag bis Sonntag, 9.00 bis 18.00 Uhr).

Bundesministerium für Gesundheit (Bürgertelefon)

Telefon: 030 / 346465100

Unabhängige Patientenberatung Deutschland

Telefon: 0800 / 0117722

Beratungsservice für Gehörlose und Hörgeschädigte

Fax: 030 / 340606607

E-Mail: info.deaf@bmg.bund.de

info.gehoerlos@bmg.bund.de

Gebärdentelefon (Videotelefonie)Homepage: www.gebaerdentelefon.de/bmg/**03.05.2021: Situation im Rhein-Neckar-Kreis****Zahl der Fälle / Positive Testung*:**

* Hier sind alle Fälle, auch die bereits als genesen geltenden sowie die verstorbenen Personen, enthalten
20.823

Aktive Fälle:**

** Personen, die momentan positiv getestet sind und sich deshalb in Quarantäne befinden

1.282

Genesene Personen:

19.159

Verstorbene Personen:

382

29.04.2021: Bevölkerungsstatistik: Rhein-Neckar-Kreis im Mittelfeld bei Zuwachs an ausländischen Einwohnern in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Zum 31.03.2021 lebten im Rhein-Neckar-Kreis über 71.000 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, damit erreichte die ausländische Bevölkerung einen neuen Höchststand. Allerdings war die Zunahme im vergangenen Jahr deutlich schwächer als in den Jahren zuvor. Der Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung liegt demnach im Rhein-Neckar-Kreis bei 13 Prozent. Im gesamten Rhein-Neckar-Kreis lebten zum Stichtag 31.03.2021 rund 548.700 Menschen. Damit ist der Rhein-Neckar-Kreis immer noch der einwohnerstärkste Kreis in ganz Baden-Württemberg und liegt mit einem Ausländeranteil von 13 Prozent sowohl im direkten Vergleich der Landkreise als auch unter Einbezug der Stadtkreise Baden-Württembergs im Mittelfeld. Wie das Statistische Landesamt nach Auswertung des Ausländerzentralregisters des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge mitteilt, nahm die Zahl der ausländischen Einwohner im gesamten Land Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren stetig mit dem Anstieg der Gesamteinwohnerzahl im Land zu. Der Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung Baden-Württembergs lag bei 16,1 Prozent und liegt damit deutlich über dem Zuwachsanteil des Rhein-Neckar-Kreises. Innerhalb des Landes verteilt sich die ausländische Bevölkerung sehr ungleichmäßig. Nach wie vor ist ein sehr ausgeprägtes Stadt-Land-Gefälle festzustellen. Ausländische Staatsangehörige leben meist in der Nähe von Arbeitsplatzzentren und somit in den größeren Städten. So auch im Rhein-Neckar-Kreis. Nimmt man die Zuwachszahlen der Großen Kreisstädte, die über eigene Ausländerbehörden verfügen, heraus, ist festzustellen, dass der Anteil der ausländischen Bevölkerung im Kreis auf rund 40.000 Personen schrumpft. Dies macht deutlich, dass auch im Rhein-Neckar-Kreis die großen Städte mit über 31.000

Personen ausländischer Staatsangehörigkeit den prozentual höchsten Zuwachs haben, was den Landestrend widerspiegelt. So zeigt sich dieser Trend auch in der größten Stadt des Rhein-Neckar-Kreises: In Weinheim sind über 7.200 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit gemeldet, es folgen die Großen Kreisstädte Hockenheim und Sinsheim mit rund 6.000 sowie die Großen Kreisstädte Leimen und Wiesloch mit rund 5.000 Personen und letztens Schwetzingen mit weit unter 4.000 Personen ausländischer Herkunft. Der Hauptanteil der ausländischen Bevölkerung kommt nach wie vor aus der Türkei, gefolgt von Spanien, Polen, Italien, Syrien und Bulgarien.

30.04.2021: Von Brüssel nach Epfenbach - Nicht nur am Europatag: Wie die EU im Rhein-Neckar-Kreis wirkt

Den 01.05, natürlich, kennt jeder: Tag der Arbeit. 08.05: Kriegsende. 09.05. – was war da? Am 09.05. ist, vielen weniger bekannt, Europatag. Aber braucht Europa einen eigenen Gedenktag? Sollte man die EU überhaupt feiern? Auf jeden Fall, meint Landrat Stefan Dallinger: „In der heutigen Nachrichtenflut, die sich gerne auf kurzfristige, negative und spektakuläre Neuigkeiten konzentriert, fällt es manchmal schwer, gute Argumente für die stille, kontinuierliche Arbeit der Europäischen Union zu finden. Dabei wird immer wieder deutlich: Die EU wirkt. Ganz konkret und hier vor Ort.“ Beispiele gibt es zuhauf: Gerade kürzlich reichte der Verband Region Rhein-Neckar (VRRN) in Verbindung mit einem regionalen Entwicklungskonzept das Projekt „Reallabor vernetzte nachhaltige Pendlermobilität“ des Zweckverbands MetropolPark Wiesloch-Walldorf beim Landeswettbewerb RegioWIN 2030 ein. Es wurde als Leuchtturmprojekt prämiert und bekommt dafür rund sieben Millionen Euro. Ganze fünf Millionen davon kommen von der EU. Der Fokus des Projekts liegt auf Mobilitätsstationen, die Pendelnden den Wechsel zwischen Bus, Bahn, Rad und Auto erleichtern sollen, außerdem auf Lösungen für den ÖPNV mit automatisierten Fahrzeugen und einer Ladeinfrastruktur für E-Autos. Somit hilft die EU, den allmorgendlichen Stau durch nachhaltige und bürgerfreundliche Verkehrsangebote zu ersetzen.

Wie Bürgerinnen und Bürger von der EU profitieren

Es gibt allerdings auch noch weitere Förderprogramme. Alleine im letzten Jahr wurden etwa über LEADER („Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“) 36 Projekte im Rhein-Neckar-Kreis gefördert. Mit der Fördersumme von insgesamt rund 2,5 Millionen Euro wurden Investitionen von rund 6,4 Millionen Euro ausgelöst. Mit dem Förderprogramm, das bereits seit 1991 angeboten wird, ist die EU unter anderem mitverantwortlich für einen Mehrgenerationenpark in Epfenbach (2019), die Einrichtung einer Lehrwerkstatt in Waibstadt (2019) und den Umbau einer alten Scheune zum lebendigen Einkaufsort und Treffpunkt in Meckesheim (2016). Einen Gesamtüberblick und Inspiration für eigene Projekte gibt es auf dem Portal www.deinfoerderprojekt.de des Rhein-Neckar-Kreises. Auch die Webseite www.eu-förderprogramme-bw.de bietet einen entsprechenden Anlaufpunkt. Außerdem stehen Ansprechpartnerinnen beim VRRN (Kristine Clev, 0621 / 10708 222) und bei der Wirtschaftsförderung

des Rhein-Neckar-Kreises (Barbara Schäuble, 06221 / 522 2501) zur Beratung bereit. Natürlich beschränkt sich der Einfluss der EU nicht allein auf den Bereich der Wirtschaft, auch wenn sie 1993 aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft hervorging. Im Alltag begegnet sie den Bürgerinnen und Bürgern auch beim Reisen, in Fragen von Nachhaltigkeit und Verbraucherschutz – und nicht zuletzt beim Thema Frieden.

Wie Bürgerinnen und Bürger die EU mitgestalten können

Die Demokratie ist ein zentrales Anliegen der Europäischen Union. Um sie zu fördern und um die europäische Solidarität zu stärken, sollen in diesem Jahr zwei besondere Projekte für mehr Bürgerbeteiligung sorgen. Bei der „Konferenz zur Zukunft Europas“ handelt es sich um Debatten und Diskussionsreihen, bei denen Bürgerinnen und Bürger aus ganz Europa ihre Ideen für die EU austauschen und die Zukunft gemeinsam mitgestalten können. In einer entsprechenden Erklärung werden die EU-Institutionen verpflichtet, „den Europäerinnen und Europäern zuzuhören und den Empfehlungen der Konferenz Folge zu leisten.“ Die zugehörige Online-Plattform Konferenz zur Zukunft Europas (<https://futureu.europa.eu>) ist seit dem 19.04. unter dem Motto „Die Zukunft liegt in deinen Händen“ online geschaltet. Ebenfalls neu ist das „Neue europäische Bauhaus“. Dieses ökologische, wirtschaftliche und kulturelle Projekt soll Design, Nachhaltigkeit, Barrierefreiheit und Investitionen kombinieren. So sollen attraktive, nachhaltige und inklusive Lebensweisen gefördert werden. Auch hier können alle mitmachen: Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, auf dem Online-Portal Neues Europäisches Bauhaus: attraktiv, nachhaltig, gemeinsam. ([europa.eu](https://europa.eu/new-european-bauhaus/index_de)) (https://europa.eu/new-european-bauhaus/index_de) Beispiele einzureichen, die als Vorbild genutzt werden können, Ideen, die weiterentwickelt werden sollen – oder auch Herausforderungen, die angegangen werden müssen. „Ich hoffe, dass sich auch aus dem Rhein-Neckar-Kreis viele Bürgerinnen und Bürger an diesem Prozess beteiligen“, so Landrat Dallinger. „So können sie direkten Einfluss nehmen auf die weitere Entwicklung der EU – und damit letztlich auch auf das eigene Leben vor Ort.“

Hintergrundinfo: Europatag

Der 09.05. ist der Tag der historischen Schuman-Erklärung: Am 09.05. 1950 stellte der damalige französische Außenminister Robert Schuman in seiner Pariser Rede seine Vision der politischen Zusammenarbeit in Europa vor, die Kriege zwischen den europäischen Nachbarn unvorstellbar machen sollte. Aus seiner Idee entstand 1952 zunächst die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl, 1957 wurde sie zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft weiterentwickelt. Schumans Vision gilt als Grundlage der Europäischen Union. Normalerweise wird der Europatag mit vielen Aktionen und Feierlichkeiten begangen. In diesem Jahr ersetzen pandemiebedingt mehrere Online-Formate die zentralen Veranstaltungen in Brüssel und in ganz Europa – von der digitalen Berliner Europawoche bis hin zum Europäischen Online Orchester. Einen Überblick über deutsche Aktionen gibt es unter diesem Link: Europa-Tag 2021 | Deutschland (https://ec.europa.eu/germany/content/europa-tag-2021_de).

02.05.2021: Seit Mittwoch, 05.05., wird im ZIZ für einen begrenzten Zeitraum der Impfstoff von Moderna statt Biontech verimpft

Im Zentralen Impfzentrum Heidelberg, das das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis betreibt, wird seit Mittwoch, 05.05., anstelle der angekündigten Impfungen mit Biontech der Impfstoff Moderna zum Einsatz. Alle gebuchten Impftermine bleiben bestehen und können wahrgenommen werden. Grund für die Änderung des Impfstoffes ist eine Verschiebung der angekündigten Liefermengen des Herstellers Biontech/Pfizer. Der Wechsel betrifft zudem nur die Erstimpfungen. „Für einen begrenzten Zeitraum – aktuell gehen wir von rund zwei Wochen aus – erhalten Personen, auf deren Terminbestätigung der Impfstoff von Biontech vermerkt ist, stattdessen den des Herstellers Moderna. Aus medizinischer Sicht ist das unproblematisch, denn dieses Vakzin ist wie der Impfstoff von Biontech ein mRNA-basierter Impfstoff mit ähnlicher Wirksamkeit, der zudem ein vergleichbares Nebenwirkungsprofil hat“, erklärt der ärztliche Leiter der Impfzentren des Rhein-Neckar-Kreises, Christoph Schulze. Zudem ist das Zeitfenster zwischen Erst- und Zweitimpfung in beiden Fällen laut Empfehlung der STIKO (Ständige Impfkommision) identisch. Das ZIZ ist daher in der Lage, den kurzfristig aufgetretenen Engpass bei Biontech mit einem anderen mRNA-Impfstoff zu überbrücken und kann somit alle Impftermine aufrechterhalten. Da Impfstoffe nach wie vor ein knappes Gut sind, gibt es kein Anrecht auf den auf der Terminbuchung angegebenen Impfstoff. Wer nicht mit dem Moderna-Vakzin geimpft werden möchte, muss seinen Termin absagen und sich über die Hotline 116 117 oder über www.impfterminservice.de einen neuen Impftermin buchen. „Bitte lassen Sie Ihren gebuchten Termin nicht einfach verstreichen, denn anderenfalls werden so eigentlich freie Termine blockiert“, appelliert Schulze. Der temporäre Wechsel von Biontech auf Moderna betrifft nur die Erstimpfungen, da für die Zweitimpfungen immer der gleiche, ursprünglich verwendete Impfstoff verimpft werden sollte. Das Vakzin des Herstellers Moderna wurde aufgrund der einfacheren Handhabung bislang vorrangig für Impfungen durch die Mobilien Impfteams des Kreises eingesetzt.

AUS DEM GEMEINDEGESCHEHEN

Veranstaltungskalender Mai 2021

Situationsbedingte Änderungen möglich!

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen im AMB, der Gemeindehomepage sowie in den Medien.

• Sonntag, 16.05.2021

10.00 bis 14.30 Uhr: Fischessen – to go

Anglerheim (Hauptstraße 2)

Anglerverein Edingen

• Mittwoch, 19.05.2021

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Eduard-Schläfer-Halle Neckarhausen (Hauptstraße 356)

Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Corona-Verordnung angepasst!

Mit Beschluss vom 01.05.2021 hat die Landesregierung die Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-Verordnung) erneut geändert. Die Änderungen traten am 03.05.2021 in Kraft. Dabei wurden insbesondere die

Anforderungen an den Nachweis von Covid-19-Schnelltests konkretisiert und klargestellt. Weiterhin gilt, dass ab einer Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen in einem Landkreis (entscheidend sind die dem Robert-Koch-Institut gemeldeten Zahlen) die einheitliche „Notbremse“ greift. Im Rhein-Neckar-Kreis betrug dieser Wert 143,3 (Stand: 03.05.2021), d.h. die bundeseinheitlichen Regelungen sind bei uns anzuwenden. Näheres zu Veranstaltungen, Ausgangsbeschränkungen, Treffen im privaten und öffentlichen Raum finden Sie auf der Landes-Homepage: www.baden-wuerttemberg.de.

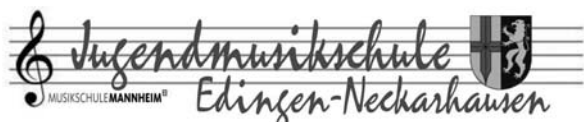
Meldungen zum Veranstaltungskalender aktuell nur „online“ möglich!

Veranstaltungen, die im Veranstaltungskalender des Amtlichen Mitteilungsblatts sowie auf der Gemeindehomepage veröffentlicht werden sollen, können wie bisher unter: www.edingen-neckarhausen.de/freizeit/veranstaltungskalender/veranstaltungen-melden „online“ angemeldet werden.

Kontakt:

Andrea Ried, Telefon: 06203 808212

Homepage: www.edingen-neckarhausen.de



Das Sommersemester in der Musikschule hat begonnen!

Ich begrüße alle Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule, besonders die neu Eingestiegenen, sehr herzlich zum gerade begonnenen Sommersemester!

Das neue Infektionsschutzgesetz erlaubt uns noch immer ausschließlich Unterricht im Online-Format. Im EMP-Bereich (Eltern-Kind-Gruppen, musikalische Früherziehung) findet kein Online-Unterricht statt; das EMP-Team hat bereits vor einem Jahr eine interne Plattform erstellt, auf der regelmäßig Audio- und Videobeiträge des Kollegiums für alle EMP-Kinder erscheinen. Wir bleiben zuversichtlich, dass sich die gesamte Lage zunehmend entspannen wird und wir sobald wie möglich wieder in den kompletten Präsenzbetrieb in allen Bereichen eintreten können.

Bis dahin: Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Geduld!

Kontakt:

Andrea Hintz-Rettenmaier,

Leiterin der Außenstelle Edingen/Neckarhausen

Telefon: 06203/808234 (donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr).

E-Mail: andrea.hintz-rettenmaier@mannheim.de



JUZ „13“ Edingen-Neckarhausen

„Brückentage-Schließungen“

Das JUZ „13“ ist am 14.05.2021 und 04.06.2021 geschlossen – aber dazwischen in den Pfingstferien geöffnet. Aber „nur“ mit Angeboten und ohne „Offenen Bereich“. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

JUZ-JR und FOEN

Die nächste Sitzung von FOEN und Jugendrat findet in Zukunft donnerstags statt: die nächste ist am 20.05.2021, 18.00 Uhr! Themen sind der Plan 2021 und die „Dorf-Rock-Festivals“ 2021. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

„Offener Bereich“ im JUZ

Unseren „Offenen Bereich“ müssen wir nach den neuesten „Corona-Verordnungen“ weiter schließen – aber: das JUZ bleibt für Angebote offen. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

Verschiebung von JUZ-Treffen

Das nächste Treffen zum „Dorf-Rock-Festival“ ist erst wieder am Mittwoch, 12.05.2021, 18.00 Uhr, im JUZ, da wir durch die „Notbremse“ keine „Präsenztreffen“ machen dürfen. Das Festival kann dann nicht am 08.05.2021 stattfinden, sondern evtl. im September oder Oktober. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

JUZ- Wochenprogramm

Montag, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: Kegel-AG,
Dienstag, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: Kreativ-AG
Mittwoch, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: PC-Time,
18.00 Uhr: FOEN- und JR-Sitzung 14-tägig,
Donnerstag, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: Billard-Club,
Freitag, 15.00 Uhr: „PS-III-Zockerei“ auf unserer Großleinwand mit Beamer, 17.00 Uhr: PC-Time

Kontakt:

Sozialarbeiter Werner Kaiser & Erzieher Arne Heider,
Telefon: 06203/808290, E-Mail: juz13-hallo@t-online.de

Facebook: Jugendzentrum 13



**IGP Interessengemeinschaft
Partnerschaft
Edingen-Neckarhausen/
Plouguerneau**

Ferienjob-Aufenthalt in der Partnergemeinde



Bild: IGP

Jugendlichen ab 18 Jahren bieten wir mit Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) einen 4-wöchigen Arbeitsaufenthalt (Ferienjob) in unserer Part-

nergemeinde an. Zeitraum 01. bis 31.08.2021. Bewerbungen bitte per mail, Informationen hierzu auch telefonisch: Tel. 108950.

„Jumelage.eu – neue Plattform für deutsch-französische Kommunalpartnerschaften“

Die Aktivitäten der deutsch-französischen kommunalen Partnerschaften sollen in Form einer Internetplattform deutschland- und frankreichweit sichtbar gemacht werden. Das große Potential, das in den 2300 Partnerschaften liegt, kann mit den aktuellen digitalen Möglichkeiten besser gehoben werden. Im Rahmen des Projekts, das vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds unterstützt wird, wird fortlaufend eine gut strukturierte Internetplattform aufgebaut. Kommunen, Vereine und Bürger*innen, die sich in Partnerschaften engagieren, haben die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen. www.jumelage.eu

1 Jahr nach Frankreich? Bewerbungsfrist verlängert

Die Gemeinden Edingen-Neckarhausen und Plouguerneau mit der IGP und dem Comité de Jumelage bieten wieder je eine Stelle im Rahmen des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes für Kultur und Städtepartnerschaft an. Die IGP informiert interessierte Jugendliche im Alter von 18 bis 25 Jahren gern im persönlichen Gespräch, auch online, über dieses interessante Angebot.

Sprachaufenthalt in Berlin und in der Provence: Anmeldefrist verlängert

Gerade in diesem Jahr ist es für Schülerinnen und Schüler wichtig, die Partnersprache praktisch anwenden zu können. Vom 06.08. bis 21.08. organisiert die IGP zusammen mit dem Comité de Jumelage wieder einen Sprachaufenthalt in Berlin und Sommières (Provence). Sowohl bei der Fahrt als auch bei der Unterbringung wird streng auf die Hygieneregeln geachtet. Sollte sich die Situation bis zum Sommer nicht verbessern, besteht die Möglichkeit die Voranmeldung kostenfrei zu stornieren. Die deutsch-französische Gruppe mit 16 Jugendlichen (15 bis 17 Jahre) wird von 4 zweisprachigen, vom DFJW ausgebildeten Sprachlehrerinnen/Animateuren nach der Tandem-Methode unterrichtet. Wir informieren gerne per mail, telefonisch bzw. per zoom.

Individueller Tandem-Austausch: in Frankreich und Deutschland

Wir suchen Jugendliche, die sich zur Verbesserung ihrer französischen Sprachkenntnisse für einen individuellen Aufenthalt in einer französischen Familie während der Sommerferien interessieren. Alter: 15-16 Jahre. Im Gegenzug sollte ein(e) französische(r) Jugendlicher in die deutsche Familie kommen, um seine Deutsch-Kenntnisse zu verbessern. Informationen per E-mail.

Jugendbegegnung in Plouguerneau

Wie im letzten Jahr organisiert die IGP mit einer engagierten Leitungs-Equipe eine Jugendbegegnung in unserer Partnergemeinde Plouguerneau. Die Begegnung ist seit Langem ausgebucht und wir nehmen nur noch Anmeldungen bei Absagen entgegen. Die Fahrt wird mit dem Bus stattfinden. Allen teilnehmenden wurden inzwischen die Unterlagen zur Hauptanmeldung zugesandt und wir bitten um Rücksendung bis spätestens 15. Mai.

Homepage: www.igp-jumelage.de

Facebook: [facebook.com/IGPJumelage](https://www.facebook.com/IGPJumelage)

Instagram: [igp_jumelage](https://www.instagram.com/igp_jumelage)

Youtube: [IGP Edingen-Neckarhausen](https://www.youtube.com/Edingen-Neckarhausen)



Pflanzen- und Fahrradbörse am Samstag, den 15.05.2021

Dies vorweggesagt: Corona geschuldet wird die Pflanzen- und Fahrradbörse dieses Jahr wieder nicht -in ihrer üblichen Form- stattfinden.

Damit diese beliebte Veranstaltung nicht in Vergessenheit gerät, bietet sich folgende Alternative an: eine Pflanzenbörse „to go“.

Wer teilnehmen möchte stellt am 15.05. vor der eigenen Haustür oder dem Gartentor Pflanzen, Setzlinge, Samen, Gartengerätschaft, Blumentöpfe, Gartenbücher in einer Kiste oder auf einem Tisch mit dem Vermerk „zum Mitnehmen“ -dazu kann die bunte Anzeige von Heike Vetter aus dieser Ausgabe ausgeschnitten und als „Stand-schild“ benutzt werden. Radfahrer und Fußgänger dürfen sich daraus bedienen, gerne gegen einen Dank in jeglicher Form. Selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften.

Es bedarf keiner Anmeldung, nur der Bereitschaft, in dieser außergewöhnlichen Zeit ein Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhalts zu setzen.

Kontakt:

Maryvonne Le Flécher (mary.le_flecher@t-online.de).



FREIWILLIGE FEUERWEHR
EDINGEN-NECKARHAUSEN

Tierrettung – Waschbär



(Bild: Marcus Schwetasch)

Ein Waschbär, der weit oben in der Baumkrone saß, sorgte am Sonntagabend für einen tierischen Einsatz für die Feuerwehr.

Scheinbar regungslos wurde er in 5 Metern Höhe von Krähen attackiert, weshalb die Anwohner vom Schlimmsten ausgehen mussten und zuerst Herbert Stein von der Gemeinde informierten, der wiederum die Feuerwehr informieren ließ.

Nachdem der neue Baumbewohner von den Kameraden der Feuerwehr auf der Baumspitze begutachtet werden konnte, wurde die Berufstierrettung Rhein Neckar an die Einsatzstelle beordert.

Der Tierretter konnte glücklicherweise Entwarnung geben: Von den Krähen völlig unbeeindruckt hielt er wohl nur einen längeren Mittagsschlaf, bevor das nachtaktive Raubtier wieder auf Beutezug gehen wollte.

Ende gut, alles gut...

Technischer Defekt im Hebewerk



(Bild: Marcus Schwetasch)

Ein technischer Defekt in der Steuerung des Hebewerks in der Neckarstraße in Neckarhausen führte zu einem Totalausfall der Anlage. Das Hebewerk, welches Abwasser auf ein höheres Niveau fördern soll, konnte aufgrund dessen das Wasser nicht mehr abführen und die Schächte des Hebewerks liefen voll.

Mit zwei Chiemseepumpen, welche jeweils 1.000 Liter pro Minute fördern und zwei Tauchpumpen (800 l/min) wurde das Abwasser als Ersatz in den höher gelegenen Kanal gepumpt. Die Techniker arbeiteten unter Hochdruck und konnten den Fehler schließlich beheben. So wurde der Einsatz nach über 3 Stunden beendet. Im Anschluss mussten alle Gerätschaften gründlich gereinigt werden.

Wir waren für Sie im April unterwegs:

01.04.2021, Deponiebrand, In den Milben / 05.04.2021, Wasserschaden, Erzberger Straße / 08.04.2021, Brandmeldeanlage, Wingertsäcker / 09.04.2021, Türöffnung, Fichtenstraße / 10.04.2021, Türöffnung, Fichtenstraße / 17.04.2021, Terrassenbrand, Rathausstraße / 22.04.2021, Unterstützung Rettungsdienst, Gartenstraße / 22.04.2021, Brand, Grenzhöfer Straße / 23.04.2021, Türöffnung, Herbstweg / 24.04.2021, Türöffnung, Hauptstraße / 24.04.2021, Menschenrettung, Goethestraße

Termine:

Aufgrund der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen sind alle Veranstaltungen abgesagt. Online-Übungen in Kleingruppen werden separat vereinbart.

Immer aktuell: Die Feuerwehr im Internet

Auf unserer Internetseite: www.fwen.de informieren wir immer aktuell über unsere Einsätze – meist schon wenige Minuten nach Einsatzende. Außerdem finden Sie dort anstehende Termine sowie viele Informationen über Fuhrpark, aktive Mannschaft und Jugendfeuerwehr. Ein Besuch lohnt sich!

Kennen Sie auch schon unsere Facebook-Seite: www.facebook.com/FWEN112? Sie können die Beiträge auch ohne Registrierung lesen.

AKTUELLES & WISSENSWERTES



Elternmentor*innen für den Rhein-Neckar-Kreis gesucht!

✓ Sie sind auf der Suche nach einem anerkannten Ehrenamt und möchten Ihre Erfahrungen und Kompetenzen einbringen?

✓ Sie möchten Eltern stärken, damit sie ihre Kinder in Kita und Schule bestmöglich begleiten können?

...dann werden Sie Teil des Teams Interkultureller Elternmentor*innen im Rhein-Neckar-Kreis!

SIE KÖNNEN VIEL BEWIRKEN!

Elternmentor*innen setzen sich ehrenamtlich für eine stabile und partnerschaftliche Zusammenarbeit von Eltern, Kitas und Schulen ein (auf Deutsch und weiteren Sprachen). „Begleitung bei Elterngesprächen in Kita und Schule“, „Infoabend für die Eltern der neuen Schulkinder in der Schule oder im Verein“, „Elterncafé im Familienzentrum“... Solche und ähnliche spannende Angebote planen Sie gemeinsam im Elternmentor*innen-Team mit tatkräftiger Unterstützung durch Ihre Ansprechperson vor Ort.

Nutzen Sie Ihre Chance und profitieren Sie von unserer Basisqualifizierung



Hier werden Sie für Ihren Einsatz stark gemacht.

Sie lernen das Profil der*des Interkulturelle*n

Elternmentor*in kennen. Sie erfahren mehr über das Bildungssystem in Baden-Württemberg und die Zusammenarbeit von Eltern, Kitas und Schulen. Sie entwickeln wertvolle Kompetenzen für Ihren Einsatz als Elternmentor*in und darüber hinaus. Zudem lernen Sie Gleichgesinnte kennen und haben vor allem auch viel Spaß! Die Basisschulung

ist Teil des Programms Interkulturelle Elternmentor*innen der Gemeinnützigen Elternstiftung Baden-Württemberg und wird in Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis und verschiedenen Kreiskommunen angeboten.

Die Basisschulung findet über Online-Seminare statt. Sollten Sie Unterstützung bei der technischen Ausstattung benötigen, sprechen Sie uns bitte an. Die Teilnahme ist kostenlos.

Für den Rhein-Neckar-Kreis gibt es 3 verschiedene Schulungs-Blöcke (jeweils 7 Termine):

1. Im Juni und Juli, 2. im Juli, 3. im September und Oktober

Sie haben Fragen zum Angebot? Sie möchten Elternmentor*in werden?

Dann melden Sie sich bei Ihrer Ansprechperson in Edingen-Neckarhausen:

Herrn Reinhard Bracke ☎ 06203 80 82 98, E-Mail: schulsozialarbeit@grundschule-edingen.de

Bei weiteren Fragen melden Sie sich bei der Koordination des Programms im Rhein-Neckar-Kreis: Herrn Rolf Hackenbroch ☎ 06221 52 22 20 8, E-Mail: r.hackenbroch@rhein-neckar-kreis.de. Die genauen Termine für die Basisschulungen und weitere Informationen finden Sie auch unter www.rhein-neckar-kreis.de/elternmentorinnen



Vererben und Schenken will gelernt sein - Online-Vortrag der Volkshochschule Heidelberg in Kooperation mit dem Volksbund

Karlsruhe, 28.04.21 Die Volkshochschule Heidelberg veranstaltet in Kooperation mit dem Volksbund Nordbaden am Dienstag, 18.05.2021 von 18.00 bis ca. 19.30 Uhr einen Onlinevortrag zum Thema "Vererben und Schenken will gelernt sein - die 7 klassischen Irrtümer". Wer darauf baut, dass das Gesetz quasi von selbst alle erbrechtlichen Fragen regelt, unterliegt schon dem ersten Irrtum. Wer meint, ein richtiges Testament sei schnell gemacht, dem nächsten. Anhand einprägsamer Beispiele aus seiner 20-jährigen Beratungspraxis zeigt Herr Rechtsanwalt Jan Bittler klassische Irrtümer im Erbrecht - und erklärt, wie man es besser macht und so Streit sowohl mit dem Finanzamt als auch unter den Erben vermeidet.

Interessierte melden sich spätestens am letzten Wochentag vor der Veranstaltung bei der vhs Heidelberg online unter <https://www.vhs-hd.de> oder telefonisch unter 06221/911 911 für die Veranstaltung an. Nach der Registrierung wird ein Veranstaltungslink zugemailt. Eine Teilnahme ist dann live am Computer oder Smartphone möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Homepage: www.volksbund.de



Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal

Das Schadstoffmobil der AVR Kommunal ist am Freitag, den 14.05.2021 in Edingen-Neckarhausen. In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal AöR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden. Am Freitag, den 14.05.2021 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 10.00 – 12.30 Uhr, auf dem Parkplatz am DJK Sportplatz, Neckarstraße 45, beim Schadstoffmobil abgeben. Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schad-

stoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen. Wandfarben werden nicht beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören ebenfalls in die Grüne Tonne plus. Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein. Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden. Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an. Die AVR Kommunal bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kontakt:

AVR Kommunal GmbH, Dietmar-Hopp-Straße 8, 74889 Sinsheim,

Telefon: 07261/9310, E-Mail: info@avr-kommunal.de

Homepage: www.avr-kommunal.de

GEBURTSTAGE & JUBILÄEN

- Frau Irene Schultheiß, Robert-Koch-Str. 17 am 7. Mai zum 75. Geburtstag
- Faru Ruth Maria Malolepszy, Stresemannstr. 4 am 7. Mai zum 75. Geburtstag
- Frau Ilse Rothermel, Drosselweg 11 am 8. Mai zum 75. Geburtstag
- Herrn Günter Hartmann, Hunder Morgen 25 am 9. Mai zum 70. Geburtstag
- Herrn Siegfried Lang, Neue Bahnhofstr. 15 am 11. Mai zum 80. Geburtstag
- Frau Karin Mc Mahon, Hauptstr. 359 WhgNr. 28 am 13. Mai zum 80. Geburtstag
- Frau Renate Baumann, Paulinenstr. 13 am 13. Mai zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren!

Allen Alters- und Ehejubilaren der Woche – auch den hier nicht genannten – herzlichen Glückwunsch.

NOTDIENSTE

Notrufnummern:

Polizei, Notruf	110
Feuerwehr & Rettungsdienst	112
Krankentransporte	19222
Giftnotrufzentrale	0761/19240

Allgemeiner Notfalldienst /**Ärztlicher Notfalldienst**

bundesweite Ruf-Nummer: 116117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Mannheim, Im Klinikum (Haus 2), 68167 Mannheim

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 19.00 bis 23.00 Uhr, Mittwoch, von 13.00 bis 23.00 Uhr sowie an Wochenenden (Samstag/Sonntag) und an Feiertagen, von 8.00 bis 23.00 Uhr.

Homepage: www.116117info.de

Kinderärztlicher Notfalldienst Mannheim

Telefon: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst**Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis**

Telefon: 116117

Augenärztlicher Notfalldienst**Mannheim / Heidelberg**

Telefon: 116117

Klinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Haus 2, Ebene 1, 68167 Mannheim

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztliche Notfalldienste

Zahnärztlicher Notfalldienst im Facharztzentrum Collini-straße 11, EG links, 68161 Mannheim (gegenüber dem Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK).

Telefonische Anmeldung für die unten genannten Sprechzeiten nicht erforderlich.

Werktags (in der Nacht): von 19.00 bis 06.00 Uhr

Wochenende (Tag & Nacht): von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage (auch tagsüber) von 06.00 bis 19.00 Uhr

Homepage: www.zahn-forum.de

Apotheken-Notdienst

Unter der Internetpräsenz www.apotheken.de/notdienste findet sich eine Übersicht von Apotheken in Dienstbereitschaft für jeden Ort.

Ergänzend dazu bietet die Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter der Web-Adresse: www.lak-bw.notdienst-portal.de eine tagesaktuelle Notdienstübersicht an.

Notdienst-Hotline:

0800 0022833 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz) / 22833 vom Handy (max. 69 Cent/Min.)

Homepage: www.apotheken.de

Heilpraktiker Bereitschaftsdienst

69115 Heidelberg, Kaiserstraße 61, Telefon: 06221/169701.

Bereitschaft jeweils von freitags, 18.00 Uhr bis montags, 6.00 Uhr (sowie an Feiertagen).

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Oekumenische Tanzania Gruppe
der Evang. Kirchengemeinde

Bericht von Schwester Kaja.

Sr. Kaja betreut mit Ihrer Collegin, Sr. Caritas die Haushaltungsschule – Domestik – in Mbinga genannt.

Sie war einige Wochen in Untermarchtal in Heimaturlaub. 2 Wochen Quarantäne waren der Auftakt.

Dann gibt es immer im Heimaturlaub verschiedene Ärzte zu konsultieren, und dieses Mal war die Impfung wichtig, die sie in Tanzania noch (leider lange?) nicht bekommen. Sie schrieb weiter, in Tanzania haben wir viel zu tun. In diesem Jahr haben wir besonders mit Pflege und Zuwendung bedürftiger Schülerinnen, von denen 11 HIV positiv seit ihrer Geburt sind. 13 Junge Frauen haben wir von der Straße geholt, was eine große Herausforderung für uns ist. Insgesamt hat die Domestik Platz für 80 Schülerinnen. Rosemary und auch Priska geht es ordentlich. Auch Priskas kleinem Sohn geht es gut, er vermisst so sehr seine Mama, die beim Studium ist. Ich habe ein Bild von Priska und Caritas bekommen. Caritas ist Tochter der Familie Kaguo, Priska war nach dem Tod ihrer Eltern für Monate bei Familie Kaguo aufgenommen worden. Am Ende ihres Mails sandte Sr. Kaja ganz liebe Grüße an uns alle, die wir mithilfe – auch mit Spenden – dass etliche junge Leute in ihrer Berufsausbildung unterstützt werden können und einen guten Weg in die Zukunft vor sich haben. Auch solche Grüße sind mir wichtig weiterzugeben. Leider konnte sie keinen Besuch in Edingen machen.

Kontakt:

EVKGM Oekum. Tanzania-Gruppe, Familie Höller
Telefon 06203/82908



Evangelische
Kirchengemeinde Edingen

Freitag, 07.04.2021

18.00 Uhr: Chorprobe Friday Upstairs – online

Sonntag, 09.05.2021

10.00 Uhr: Online-Gottesdienst aus Neckarhausen mit Pfarrer/in Pollack (Online, www.eki-edingen.de)

Dienstag, 11.05.2021

19.30 Uhr: Probe Kirchenchor - online (für Gottesdienstvorbereitung analog)

Mittwoch, 12.05.2021

16.30 Uhr: Konfi-Treff (Kirche)

Ökumenische Tansania-Gruppe

Ein "richtiges" Kirchenkaffee machen wir auch wieder, sobald das möglich ist - versprochen! Bis dahin aber: Sie können derzeit zu den Öffnungszeiten des Pfarramts dort Kaffee aus Tansania kaufen, und damit den Menschen dort wie auch sich selbst etwas Gutes tun. Mit ca. 8-10 €/Pfund zahlen Sie zwar mehr als im Supermarkt. Damit leisten Sie einen Beitrag zum Aufbau gerechterer Han-

delsstrukturen. Und der Kaffee ist ergiebig, und überzeugt geschmacklich. Es gibt Arabica (also "normaler" Kaffee) und Espresso, und beides jeweils gemahlen und ungemahlen, mithin vier verschiedene Sorten. Probieren Sie doch einfach mal ein Paket!

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag, Dienstag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr / Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr.

Kontakt:

Pfarrbüro & Kirche: Telefon: 06203/892253,

E-Mail: edingen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.eki-edingen.de



**Evangelische
Kirchengemeinde
Neckarhausen**

Gottesdienste und mehr

Liebe Gemeindeglieder, weiterhin schauen wir besorgt auf die Entwicklung der Pandemie und sehnen uns zugleich sehr danach, dass wir uns in wieder Gottesdiensten begegnen können. Derzeit arbeitet ein Gottesdienstausschuss intensiv daran, wie in den kommenden (hoffentlich) wärmeren Wochen und Monaten manche Gottesdienste im Freien angeboten werden können. Der für Christi Himmelfahrt geplante regionale Gottesdienst auf dem Bauernhof in Ladenburg muss leider wieder verschoben werden. Zudem werden uns wohl auch die Temperaturen am kommenden Donnerstag nicht zum Feiern unter freiem Himmel einladen. Vermutlich werden wir noch die sog. „Eisheiligen“ abwarten müssen. Bitte verfolgen Sie deshalb weiterhin unsere Hinweise und Ankündigungen auf der Internetseite, die sich recht kurzfristig ändern können.

Sonntag, 09.05.2021

10.00 Uhr: Online-Gottesdienst aus Neckarhausen (Pfrin. Antje Pollack)

Montag, 10.05.2021

20.00 Uhr: Chorprobe des Evang. Singkreises (online)

Mittwoch, 12.05.2021

18.00 Uhr: Bibelgespräch (online)

Donnerstag, 13.05.2021 (Christi Himmelfahrt)

10.00 Uhr: Online-Gottesdienst (Neckarhausen noch unklar), mindestens aber aus Frankfurt (s.u.)

Christi Himmelfahrt

Sie können auch beim Gottesdienst zum Auftakt des 3. Ökumenischen Kirchentags in Frankfurt teilnehmen. Er wird ab 10.00 Uhr durch die ARD (und auch im Internet: www.kirchentag.de) live von einer Dachterrasse inmitten der Frankfurter Skyline übertragen. Die Predigt hält der Prior der Gemeinschaft von Taizé, Frère Alois. Im Mittelpunkt steht der Bericht von der Himmelfahrt Jesu aus der Apostelgeschichte. Staunend sehen seine Freunde, wie sehr die Liebe zwischen Jesus und Gott Grenzen überwindet. "Was steht Ihr da und schaut in den Himmel?", diese Frage der Engel an die Jünger ergeht auch an uns Christen heute. Wo und wie können wir aufbrechen und Zeugnis geben von der Liebe Gottes? - Damit Wirklichkeit wird, worum alle Christen gemeinsam bitten: Dein Reich komme!

Kontakt:

Evang. Pfarrbüro, Schlossstraße 21, Telefon: 06203/922866,

E-Mail: Pfarramt@KircheNeckarhausen.de,
Pfarrer/in Pollack, Telefon 06203/922867

Homepage: www.KircheNeckarhausen.de



Evangelischer Singkreis Neckarhausen

Walter war immer da. Nun ist seine Stimme verklungen. 1953 trat er dem Ev. Kirchenchor bei, mit 14, gleich nach der Konfirmation. Und er blieb dem unter seiner Ägide in „Evangelischer Singkreis“ umgetauften Chor die folgenden fast 70 Jahre treu, in guten und auch in weniger guten Tagen. 29 Jahre war er Vorsitzender des Singkreises - er selbst bestand auf der Bezeichnung „Obmann“ - und viele weitere Jahre stellvertretender Vorsitzender und Beisitzer. Walter Bühler war der gute Geist des Chores. Er initiierte das Singkreiscafé unter der Platane. Walter Bühler war die Pflege der zwischenmenschlichen Beziehungen wichtig, er achtete immer auf seine Mitmenschen und half ihnen, wann und wo er konnte. Sein feiner Humor, seine stille Ironie und sein scharfer Verstand machten ihn zu einem gern gesehenen Gesprächspartner. Neben seiner geliebten Familie, der Landwirtschaft und der Schlosserei sowie der Tätigkeit des Obmannes des Singkreises nahm er sich auch die Zeit, 20 Jahre im Leitungsgremium der evangelischen Kirche Neckarhausen, dem KGR, mitzuarbeiten. Er prägte das gemeindliche Leben. Seine Tatkraft, sein Einfallsreichtum ließen vieles entstehen. Immer hatte er eine Lösung, wenn sich Herausforderungen stellten. Die Gewissheit, dass wir als Christen ihn, Walter Bühler, in den guten Händen unseres himmlischen Vaters wissen, hilft uns noch nicht weiter, der Schmerz ist einfach zu groß.

Wir vermissen ihn.

PS.: Ich bitte besonders die Angehörigen um Verzeihung, dass dieser Nachruf erst heute erscheint.



Katholische Seelsorgeeinheit Mannheim St. Martin

Freitag, 07.05.2021

N 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Müller, SJ)

Samstag, 08.05.2021

N 18.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Sonntag – nach vorheriger Anmeldung (Pfarrer Miles)

Sonntag, 09.05.2021 Kollekte für den Ökumenischen Kirchentag(ÖKT)

E 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – nach vorheriger Anmeldung (Pfarrer Miles)

F 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – nach vorheriger Anmeldung (Pater Müller SJ)

Montag, 10.05.2021

N 15.00 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 11.05.2021

E 17.50 Uhr: Rosenkranz

E 18.30 Uhr: Maiandacht der Kfd

Donnerstag, 13.05.2021 Christi Himmelfahrt

F 10.30 Uhr: „Unser Martinstag“. Gottesdienst der Seelsorgeeinheit, vor der Pfarrkirche – nach vorheriger Anmeldung. Musikalische Gestaltung: Geschwister Lewczuk (Pfarrer Miles)

Homepage: St.Martin-MA.de

ANSPRECHBAR:

Es ist uns wichtig, als Seelsorgerinnen und Seelsorger der Kirchengemeinde Mannheim St. Martin für Sie ANSPRECHBAR zu sein. Wir hören Ihnen gerne zu und schenken Ihnen unsere ungeteilte Aufmerksamkeit bei einem Telefonat. Sie erreichen uns zu folgenden Sprechzeiten:

Pfarrer Markus Miles: Di, 11.05. von 16.00 bis 17.00 Uhr unter Telefon 0621/30085-527

Gemeindereferentin Cordula Mlynski: Sa, 08.05. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unter Telefon 0621/30085-524

Diakon Albert Lachnit: Mo, 31.05. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, unter Telefon 0151/107 17 229

Diakon Willi Merkel: Do, 06.05. von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr unter Telefon 0151/23398067

Diakon Winfried Trinkaus: Di, 11.05. von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter Telefon 0621/479741

Gemeindereferentin Eva-Maria Ertl: Mo, 17.05. von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon 0621/30085523

Martinstag 2021

In den vergangenen Jahren ist „unser Martinstag“ zu einer festen Größe in der Seelsorgeeinheit Mannheim St. Martin geworden. In diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde zum Martinstag an Christi Himmelfahrt, 13.05.21 – wenn auch in einem anderen Format – ein: Freiluft-Gottesdienst (nach vorheriger Anmeldung) auf dem Kirchplatz in Friedrichsfeld. Musikalisch gestaltet wird die Feier, die um 10.30 Uhr beginnen wird, von den Geschwistern Lewczuk.

Wichtige Info bzgl. der Wallfahrt ins Heilige Land:

Israel öffnet sich für den Tourismus ab dem 23.05.2021. Nähere Informationen finden sie im aktuellen Senfkorn oder unter <https://st.martin-ma.de/angebote/pilger/>



**Kath. Pfarrgemeinde
St. Bruder Klaus Edingen**

Termine

Dienstag, 11.05.21, 18.30 Uhr: Maiandacht der Kfd



DIE BÜCHEREI
St. Bruder Klaus

Durch die steigende Corona-Inzidenz ist leider noch keine reguläre Ausleihe möglich. Damit Sie nicht noch länger auf neue Lektüre warten müssen, haben wir einen Bestell- und Abholservice eingerichtet. Die Abholung der gewünschten Medien ist jeweils sonntags von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung möglich, und zwar am Montag und Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.00

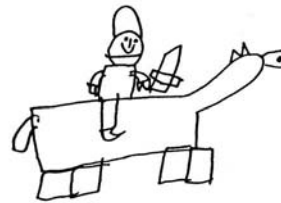
Uhr unter der Tel. Nr. 06203/2566 (Lueg). Wir freuen uns über Ihren Anruf.



**Kath. Frauengemeinde
St. Bruder Klaus Edingen**

Einladung zur Maiandacht

Liebe Frauen, am 11.05.2021 möchten wir Sie zur diesjährigen Maiandacht um 18.30 Uhr in die St. Bruder Klaus Kirche einladen. Coronaconform müssen wir auf unsere, sich normalerweise anschließende, Maibowle und gemütliches Beisammensein verzichten, worin wir nun schon Übung haben. Aber wir wissen nun auch, dass alleine schon die Begegnung und das gemeinsame Gebet, uns gut tun. Daher freuen wir uns, wenn Sie wieder zahlreich mitwirken werden. Wir freuen uns auf Sie. Ihr kfd-Leitungsteam



**Kath. Kindergarten
St. Martin Edingen**

Neues aus dem Familienzentrum St. Martin - Vorlesen mal anders

Noch vor dem Welttag des Buches konnten wir unser neues Kita-Tablet einsetzen, das wir als Sprach-Kita des Bundesprojektes „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ mit einer mehrsprachigen Vorlese-App ausstatteten. Die Kinder genossen es, jeweils in ihren Muttersprachen verschiedene Geschichten zu hören und versuchten dann im Anschluss begeistert, das Erzählte nochmals beim erneuten Anschauen des Bilderbuches im Dialog mit Freund*in und/oder der Zusatzkraft für Sprachliche Bildung wiederzugeben. Eine ähnliche Möglichkeit des Digitalen Vorlesens bietet auch die Lesestart-App der Stiftung Vorlesen für Zuhause, jedoch nicht in verschiedenen Sprachen. Unser großes Außengelände ist mittlerweile zum Teil mit Rollrasen ausgestattet und wird frühlingsbedingt täglich schöner. Im Wechsel erobern die Gruppen die unterschiedlichen Gartenbereiche und spielen so intensiv miteinander, dass die durch Corona bedingten Trennungen im Garten von den Kindern schon ganz selbstverständlich akzeptiert werden und einfach nur hin und wieder das ein oder andere nette „Zaungespräch“ zu beobachten ist. Damit wir fit und gesund bleiben, planen wir bald auch Kräuterpflanzen anzubauen und pflegen sie hoffentlich so gut, um die Kräuter dann in einigen Wochen probieren zu können.

ÖRTLICHE PARTEIEN & WÄHLERVEREINIGUNGEN

Prävention von häuslicher Gewalt und Hilfen für Betroffene: es geht voran!

Unlängst hatte die FDP-Kreistagsfraktion um einen Sachstandsbericht über die Umsetzung der Konzeption des Rhein-Neckar-Kreises zur Prävention von häuslicher Gewalt und Hilfen für Betroffene gebeten. Die Antwort des Landrates ließ nicht lange auf sich warten und zeigt: es geht voran! Wie im Sozialausschuss des Kreistags am 12.11.2020 vorgestellt wurden mit den DRK-Kreisverbänden MA und HD die Realisierung von mehreren Schutzwohnungen vereinbart. Mittlerweile ist eine Wohnung mit drei Plätzen bezugsfertig. Weitere geeignete Wohnungen werden folgen. Parallel finden konzeptionelle Überlegungen und Spezialisierungen für die weiteren Schutzwohnungen statt wie z.B. Barrierefreiheit. Auch ein Grundstück für die Errichtung eines Frauen- und Kinderschutzhauses werde aktuell gesucht, so Landrat Stefan Dallinger in seiner Antwort an die FDP-Kreistagsfraktion, die sich seit längerem bereits für eine solche Einrichtung im Rhein-Neckar-Kreis einsetzt. Das Frauen- und Kinderschutzhaus soll in den Planungsräumen Weinheim oder Schwetzingen/Hockenheim entstehen. Die Beratungsstelle für Frauen des Diakonischen Werkes für den RNK, welche sich allen Belangen zum Thema häusliche Gewalt annimmt und an die auch eine Interventionsstelle mit einer 24-Stunden-Bereitschaft angebunden ist, ist seit Jahresbeginn mit vier Vollzeitkräften vollständig besetzt. Die Beratungsstelle hat ihren Standort in Sinsheim. Darüber hinaus werden in allen Planungsräumen des RNK an den Standorten der weiteren Beratungsstellen des Diakonischen Werkes mobile Sprechstunden angeboten. Sinsheim wurde als Hauptstandort gewählt, da in diesem Planungsraum aufgrund der Distanz zu MA und HD eine Unterversorgung am ehesten bestanden hat. Die Konzeption enthält auch die Notwendigkeit für eine Männerberatungsstelle. Der Verein fairmann (Heidelberg) bietet sowohl eine Beratung für männliche Täter wie auch Opfer von häuslicher Gewalt. Um die Beratungs- und Präventionsarbeit auf den RNK auszudehnen, erhält fairmann seit diesem Jahr eine finanzielle Förderung für eine Psychologin vom RNK. Ein weiterer wichtiger Baustein der Konzeption ist die Gewaltambulanz des Instituts für Rechts- und Verkehrsmedizin der Uniklinik HD. Die in Ba-Wü einzigartige Einrichtung bietet eine Dokumentation von Verletzungen und Spurensicherung nach Gewalt niederschwellig und kostenfrei für betroffene Gewaltopfer. Auch dieses Angebot bezuschusst der RNK.(DH)

Kontakt:

Silke Buschulte-Ding, Telefon: 06203/81091 / Patrick Straub, Telefon: 0178/3022840 / Matthias Reuther, Telefon: 0163/9268355 / Dietrich Herold, Telefon: 06203/85207

Facebook:

<https://m.facebook.com/FDPEdingenNeckarhausen/>

Homepage: www.edingen-neckarhausen-fdp.de



Das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) und der Klimaschutz

Das BVerfG hat sich seine Entscheidung nicht leicht gemacht. Es ist problematisch, wenn Gerichte „Politik machen“, denn sie werden nicht, wie Abgeordnete, Volk gewählt, um Gesetze zu machen, sondern sie werden ernannt und sollen über die Anwendung der Gesetze wachen. Wo Politiker innerhalb ihres „pflichtgemäßen Ermessens“ entschieden haben, können Richter nicht einfach etwas anderes bestimmen.

Mit ihrer aktuellen Entscheidung über das Klimaschutzgesetz aus dem Jahr 2019 haben die Karlsruher Richter den Klägern in einem entscheidenden Punkt recht gegeben: Wenn die jetzige Generation mit verhältnismäßig milden Einschränkungen einen großen Teil des verbleibenden Budgets an CO₂-Emissionen verbraucht, dann bleibt den nachfolgenden Generationen so wenig übrig, dass sie die notwendigen Reduktionen nur mit schwersten Einschränkungen der Freiheitsrechte schaffen können. Das hält das BVerfG für verfassungswidrig. Der Gesetzgeber darf nicht nur bis 2030 rechnen, sondern muss die gesamte Verteilung des CO₂-Budgets bis zur Reduktion auf Null bis 2050 betrachten und die Lasten gerecht verteilen.

Die Ausrede, dass Deutschland im Weltmaßstab nur einen kleinen Teil der Klimagase freisetze, erkennt das Gericht nicht an, da im Pariser Klimaschutzabkommen die Budgets für einzelne Länder festgelegt wurden. Daran müsse sich Deutschland halten.

Man kann diese Entscheidung des Verfassungsgerichts mit Recht „historisch“ nennen. Zum ersten Mal nimmt ein Gericht die Rechte kommender Generationen in den Blick und greift dabei ausgerechnet zum Argument der Freiheitsrechte, das bisher immer wieder dazu diente und dient, den rücksichtslosen Umweltverbrauch zu verteidigen („Freie Fahrt für freie Bürger!“). Freiheit ja, sagt das BVerfG, aber das gilt nicht nur für die jetzige Generation. Die kommenden Generationen müssen mitgedacht werden.

Auch für die kommunale Politik setzt das Urteil neue Maßstäbe. Unser Klimaschutzkonzept muss die Einsparungsziele bis 2050 ins Auge fassen und berücksichtigen, dass die Lasten auf die heutigen und kommenden Generationen gerecht verteilt werden müssen. Wir müssen uns wohl mehr zumuten! (WH)

Kontakt:

Walter Heilmann, walterheilmann@aol.com,

Angela Stelling, stelling_angela@web.de;

Homepage: gruene-edingen-neckarhausen.de

**Klimaschutz-Konzept: Welche Ziele wurden umgesetzt?**

Im Jahr 2017 wurde im Gemeinderat ein Klimaschutzkonzept verabschiedet, das von der KliBa (Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur), zusammen mit Bürger*innen in einem Workshop erarbeitet worden war. Es enthält zu jedem Unterpunkt einen konkreten Zeitplan für die Umsetzung der Maßnahmen. Was ist inzwischen aus den vorgeschlagenen Zielen geworden? Die OGL hat mehrfach bei der Verwaltung nachgefragt. Ergebnis: Einiges wurde umgesetzt oder in Angriff genommen, eine

Gesamtübersicht über den Stand gibt es jedoch nicht. Ein kommunales E-Fahrzeug wurde angeschafft. Straßenbeleuchtungen und Hallenbeleuchtungen wurden auf LED umgerüstet. Und sonst? Nach dem Klimaschutz-Konzept hätte es bis spätestens 2020 einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbericht geben sollen. Der liegt leider bis heute nicht vor. Bis 2020 hätte ein umfassendes Energiekonzept für die kommunalen Liegenschaften erstellt und der Einsatz von erneuerbaren Energien für die Liegenschaften der Gemeinde geplant werden sollen. Vielleicht wurde das gemacht, aber auch hier liegen uns keine Erkenntnisse vor. Wurde die Beschaffung nachhaltiger? Beim Gewerbe wurde den örtlichen Betrieben die Energiekarawane angeboten. Von den wenigen Betrieben, die teilgenommen haben, fehlt ein Abschlussbericht über die Umsetzung der Vorschläge. Er hätte in Zusammenarbeit mit der Verwaltung erstellt werden können. Um den CO₂-Ausstoß bis 2030 um 60 % zu verringern, müssen alle Akteure – Gemeinde, Bürger*innen und Wirtschaft – an einem Strang ziehen. Das Klimaschutz-Konzept für Edingen-Neckarhausen muss schnellstmöglich umgesetzt und zugleich an die neuen europäischen Zielwerten angepasst werden. Bei allen Maßnahmen ist es notwendig, detailliert aufzuschlüsseln, wann, wie und wo gehandelt wird, und wie viel CO₂ man damit eingespart. Um die Umsetzung für die Bürger*innen transparent zu machen, sollte ein regelmäßiger Fortschrittsbericht erstellt werden. Das Klimaschutzkonzept der Gemeinde finden Sie unter ww.edingen-neckarhausen.de/buerger/bauen-wohnen/klimaschutz.

Der Zeitplan steht auf Seite 96. (AS, RS)

Nächstes Treffen:

Freitag 7.5.2021, 19 Uhr über Skype. Wer teilnehmen möchte, wendet sich bitte an walterheilmann@aol.com.

Kontakt:

Angela Stelling, stelling_angela@web.de; Walter Heilmann walterheilmann@aol.com, Tel: 890377; Birgit Jänicke, birgit@jaenicke.me; Rolf Stahl, stahlrlf@aol.com, Tel. 85416; Thomas Hoffmann, hoffmann.edingen@gmail.com, Tel. 0179 1100402

Homepage: ogl-edingen-neckarhausen.de

GEMEINDERATSFRAKTIONEN



Die Petition zur Wohn- und Verkehrssituation in Neu-Edingen zeigt, dass hier dringender Gesprächs-, Beratungs- und Handlungsbedarf besteht

In der jüngsten Gemeinderatssitzung meldeten sich Bürgerinnen und Bürger aus Neu-Edingen zu Wort und beklagten, dass bei den Lebensverhältnissen im Gebietsteil einiges im Argen liegt. Schwerpunktartig ging es ihnen dabei um das Kindeswohl (Spielplätze) sowie um die Verkehrssicherheit (fließender und ruhender Verkehr, Hindernisse für Mobilitätseingeschränkte). Für ihr primäres Ziel einer Verkehrsberuhigung mit Schritttempo in den Wohnstraßen überreichten sie eine Petition, signiert mit

rund 100 Unterschriften, die sie in kürzester Zeit gesammelt hatten. Nur ein einziger der gefragten Anwohner sei dagegen gewesen. Unseres Erachtens besteht hier nunmehr dringender Gesprächs-, Beratungs- und Handlungsbedarf hinsichtlich zu treffender Verbesserungsmaßnahmen. Deshalb hat unser Fraktionsvorsitzender Klaus Merkle bei Bürgermeister Simon Michler beantragt, schon in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung im Mai Folgendes zu beschließen: „1. Eine Ortsbegehung in Neu-Edingen zur Feststellung, wo straßenverkehrssichernde Maßnahmen und Beseitigungen von Mobilitätshindernissen erforderlich sind, wird zeitnah durchgeführt und 2. Sobald es die Auswirkungen der Corona-Pandemie zulassen, wird eine Bürgerversammlung für Neu-Edingen stattfinden, um die dortigen Anliegen und Belange der Bevölkerung zu erörtern.“ Die möglichst baldige Ortsbegehung soll durchgeführt werden „mit Vertretern der Petenten, der Gemeinderatsfraktionen und der Verwaltung zur Feststellung, wo straßenverkehrssichernde Maßnahmen und Beseitigungen von Mobilitätshindernissen den zuständigen Behörden vorgeschlagen werden sollen“. Und in der Bürgerversammlung sollen die eingangs genannten Anliegen der BürgerInnen Neu-Edingens auf den Gebieten Kindeswohl und Verkehrssicherheit erörtert werden. Wobei auch ein Mehr an Kommunikation angestrebt wird, zur Förderung des Miteinanders innerhalb des Wohngebietes und zu den Ortsteilen. Denn wie Klaus Merkle in unserem Antrag abschließend betont, ist es „unseres Erachtens hohe Zeit, auf die besondere Lage von Neu-Edingen, auch aufgrund der Nähe zu dem Mannheimer Stadtteil Friedrichsfeld, sowie der fehlenden kommunalen Infrastruktur, mit obigen Maßnahmen einzugehen.“ (SKV/KM)

Kontakt:

Klaus Merkle, Telefon 06203/2730, E-Mail: klausmerkle@aol.com, Dietrich Herold, Telefon: 06203/85207, E-Mail: dh@ra-herold.net, Heike Dehoust, Telefon: 06203/9582599, E-Mail: heike@blumenwerkstatt-dehoust.de, Roland Kettner, Telefon: 06203/839397, E-Mail: rolandkettner@gmx.de, Helmut Koch, Telefon: 06203/9583055, E-Mail: Helmut.G.Koch@web.de Stephan Kraus-Vierling, Telefon: 06203/936559, E-Mail: kraus-vierling@gmx.de



Im Kreisrat notiert: Die SPD-Kreistagsfraktion fordert Landrat Stefan Dallinger auf, besonders ab Ende Mai wieder verstärkt „Mobile Impfteams“ in den Gemeinden einzusetzen

„Nur mit dem schnellen Impfen kommen wir gegen die Pandemie an“, ist der SPD-Fraktionsvorsitzende im Kreistag Rhein-Neckar, Dr. Ralf Göck sicher, „und deswegen müssen wir alles tun, so schnell wie möglich jeder und jedem ein Impfangebot zu machen“. Deswegen sei es so wichtig, die mobilen Impfteams in die Gemeinden zu allgemeinen Impfterminen zu entsenden. Und da in den kommenden Wochen und Monaten die unterschiedlichsten COVID-Impfstoffe auch in unserer Region in deutlich höheren Dosen verfügbar sein werden, müsse das jetzt

geplant werden, meint der Brühler Bürgermeister Dr. Göck, der gerade einen solchen Impftermin mit fast „150 glücklichen Menschen“ in Brühl erlebt hat. Die SPD warnt zudem vor einer Überlastung vieler Arztpraxen, denn bei den angekündigten Impfstoff-Mengen könnten sie das kaum in kurzer Zeit schaffen. Bereits heute sind trotz des Terminservice- und Versorgungsgesetzes Wartezeiten für Arzttermine eher die Regel, als die Ausnahme. Eine noch stärkere Belastung der praktischen Ärzte durch das Impfgeschehen führe womöglich zu einer Unterversorgung im Gesundheitswesen. Dennoch müsse in der dritten, diesmal mutationsgetriebenen Infektionswelle, die volle Ausschöpfung des Impfpotenzials absolute Priorität haben. „In der Situation erscheinen uns neben den zentralen besonders auch die mobilen Impfzentren ein ganz wichtiger Baustein der Impfkampagne, denn sie können einen schnellen Schutz aller Personengruppen vor Ort erzielen“, appelliert die SPD Kreistagsfraktion an Landrat Stefan Dallinger, die mobilen Impfteams wieder in die Gemeinden zu entsenden. „Bei dem zu erwartenden Szenario muss gelten, dass Impfungen schnell durchgeführt werden, zumal im Juni die Impfpriorisierung enden wird“, fügte Kreisrat Thomas Zachler hinzu, der den reibungslos verlaufenden Impftermin in seiner Heimatgemeinde nicht genug loben kann: „Es geht um Menschenleben und wir sind in der Pflicht, auf alle erdenklichen Situationen vorbereitet zu sein und auch in der Pflicht, alle Möglichkeiten auszuschöpfen“, so Thomas Zachler. „Deshalb fordern wir Landrat Stefan Dallinger auf, die Maßnahme der mobilen Impfungen nicht nur fortzusetzen, sondern dieses Angebot so auszuweiten, dass die praktischen Ärzte vor Ort die nötige Unterstützung erfahren, dass sie sich weiterhin ihren eigentlichen Aufgaben in ausreichendem Maße widmen können“, fasst Fraktionsvorsitzender Dr. Ralf Göck zusammen. (TZ)

Kontakt:

Thomas Zachler, Fraktionsvorsitzender, Tel.: 5343

Homepage: www.spd-en.de

KULTUR, SPORT & VEREINE



**Kultur- und Heimatbund
Edingen-Neckarhausen e.V.**

Rund um's Schloss am 10./11. Juli 2021 – findet nicht statt

Zu einem Online-Meinungsaustausch bezüglich der Durchführung der Veranstaltung „Rund um's Schloss“ „trafen“ sich die teilnehmenden Vereine und Organisationen am vergangenen Donnerstag online.

Dabei wurde einvernehmlich festgelegt, „Rund um's Schloss“ in diesem Jahr, coronabedingt, nicht durchzuführen.

Weitere Informationen zu Mitgliederversammlung, Kerwe und anderen Veranstaltungen werden wir rechtzeitig veröffentlichen,

Kontakt:

Kultur- & Heimatbund, Wolfgang Ding,

E-Mail: info@kultur-und-heimatbund.de

Homepage: www.kultur-und-heimatbund.de



**Sängereinheit 1867
Edingen e.V.**

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Mitglieder und Freunde der Sängereinheit

Corona und ihre Folgen – auch für die Gemeindeblätter Was soll man schreiben, wenn nichts passiert, worüber man berichten könnte. Abgespeckte Mitteilungsblätter sind seit Wochen Normalität. Amtlich ist immer etwas zu berichten z.B. Jubiläen, Geburtstage, Sterbefälle, Kirchen und Parteien. Aber was ist mit der Rubrik Vereine, diese Mitteilugen sind mitunter am gefragtesten. Zum Beispiel; Wie war das Handball- oder Fußballspiel am Wochenende, wie waren die Spiele unserer Jugendmannschaften, wie sind die Tennisspiele ausgegangen oder wann ist das nächste Konzert unserer Gesangvereine. All diese Informationen sind ein Bestandteil unserer Kommune, sie geben uns Halt und Stabilität fürs wichtigste - die Zusammengehörigkeit in unserer Gemeinde.

Wir über uns war ein Versuch, dass sich aktive Sänger*innen mit kleinen Artikeln oder Anekdoten vorstellen. Hat nur am Anfang geklappt – schade. Nun bin ich halt dran: Mein Name ist Brigitte Walther bin leidenschaftliche Sängerin und das seit fast 40 Jahren. Angefangen nach meiner aktiven Handballzeit habe in Leutershausen, dann Ilvesheim und seit über zehn Jahren bei der Sängereinheit Edingen. Mit meiner Sangeschwester Gabi Fuchs und unserem Küken Franz Westsch versuchen wir jede Woche bei Wind und Wetter von Ilvesheim nach Edingen zu gelangen.

Auch wenn Gabi und ich nicht Edinger sind, wurden wir herzlich aufgenommen und wir fühlen uns sehr wohl. Vielleicht konnte ich mit diesem kleinen Artikel einen Anstoß geben für weitere Artikel aus unseren Reihen. / Brigitte Walther

In diesem Sinne: Erfahrungen sind das was man sammelt, wenn man nicht kriegt, was man will.

Homepage: [saengereinheit www.edingen.de](http://saengereinheit.edingen.de)



**Gesangverein
Neckarhausen**

Erfolgreiche Challenge im Kinderchor - Name für Kinderchor wird gesucht

Auch in den letzten Wochen hat sich der Kinderchor online getroffen und fleißig daheim geübt für die Aufgaben, die Meinhard Wind den Kids gegeben hat. So fand am vergangenen Mittwoch der Abschluss der Lied-Challenge statt. Dabei durfte jedes Kind ein beliebiges Lied auswählen, daheim einstudieren, das jeweilige Lied aufnehmen und an den Chorleiter senden. Die Bewertung der besten Aufnahmen wurde durch den Juror, Chorleiter Meinhard Wind durchgeführt und sollte mit einem Preis belohnt werden. Beim letzten Online-Treffen war die Verkündigung der Gewinner. Jedoch waren alle eingesendeten Beiträge so gut, dass unser Chorleiter jede Sängerin und jeden

Sänger mit einem Preis belohnte. Alle Teilnehmer erhielten einen Gutschein. Selbstverständlich war die Freude bei den Kindern über diesen Preis groß. Und die nächste Aufgabe ist bereits gestellt worden: Alle Teilnehmer des Kinderchors dürfen sich Vorschläge für einen Namen unseres Kinderchors überlegen. Wir dürfen gespannt sein, welche kreative Ideen beim nächsten Online-Treffen zu hören sind.

Ansprechpartner für den Kinderchor sind Cerstin König und Thomas Schwarz.

Gemischter Chor probt neues Lied

Der gemischte Chor Rocks2gether hat nun mit einem neuen Lied angefangen. In den letzten Online-Chorproben stand "Leuchtturm" von Nena auf dem Programm. Auch für diesen neuen Song gibt es wieder Übungsaufnahmen, die vom Chorleiter Tobias Freidhof erstellt worden sind und allen Sängerinnen und Sänger bereitstehen. Dank der guten Teilnahme an den Online-Proben und dem großen Engagement der Sängerinnen und Sänger freuen wir uns, dass wir trotz Pandemie Einschränkungen weiterhin unser Repertoire vergrößern. Wie üblich finden die nächsten virtuellen Chorproben montags statt. Es beginnen die Sopran- und Altstimmen um 19:30 Uhr und die Tenor- und Bassstimmen folgen um 20:30 Uhr.



Boule-Club Edingen-Neckarhausen e.V.

30. Clubmeisterschaft Super-Mêlée abgesagt

Leider müssen wir die diesjährige Clubmeisterschaft Super-Mêlée, die für den 8. Mai geplant war, absagen. Wir bemühen uns einen Ausweichtermin im Sommer zu finden.

Durch die gesetzlichen Vorgaben sind momentan alle sportlichen Aktivitäten des Boule-Clubs ausgesetzt. Der Trainingsbetrieb bleibt bis auf Weiteres eingestellt. Für die Jahreshauptversammlung, die wir als Präsenzveranstaltung durchführen wollen, gilt es weiter Geduld zu haben.

Homepage: www.boule-club.de



Schachclub 1960 Neckarhausen

Nachruf für Fritz Ruhl

Der Schachclub nimmt voller Trauer Abschied von seinem Gründungsmitglied Fritz Ruhl. Er war Mitinitiator einen eigenen Schachclub zu gründen, der bislang bei dem Turnverein 1892 Neckarhausen integriert war. Wir verlieren mit ihm ein treues Mitglied und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unser Beileid gilt seinen Angehörigen.



Anglerverein e.V. Edingen

Fischverkauf „to go“ am 16. Mai

Aufgrund des guten Zuspruchs und vieler Nachfragen aus der Gemeindebevölkerung bieten wir am Sonntag, den

16.05.2021 nochmals einen Fischverkauf „to go“ an.

Von 10.00 bis 14.30 Uhr öffnen wir unsere bewährte Fischbäckerei im Anglerheim in der Hauptstraße 2. Der Verkauf erfolgt mit Genehmigung der zuständigen Behörden und unter Einhaltung der Schutz- und Hygienevorschriften am Verkaufstresen des Anglerheims. Der Speiseverzehr auf dem Vereinsgelände ist weiterhin nicht gestattet.

Wir hoffen, dass auch wieder diesmal viele Fischliebhaber den Weg zu uns ins Anglerheim finden und sich mit feinen Fischspezialitäten verwöhnen lassen.

Gutes Essen für zu Hause: Cavos El Greco bietet Essen zum Mitnehmen an!

Unser Restaurant „Cavos El Greco“ im Edinger Anglerheim (Hauptstraße 2) bietet weiterhin leckeres Essen zum Abholen bzw. Mitnehmen an.

Die Abholzeiten am Lokal in der Hauptstraße 2 sind von Donnerstag bis Sonntag in der Zeit von 17.00 bis 21.00 Uhr. Sie können telefonisch unter der Ruf-Nummer: 06203/8407436 und per E-Mail: info@cavos-elgreco.de jederzeit bestellen.

Mehr zum Lokal und zum Speiseangebot finden Sie auf der Homepage: <https://cavos-elgreco.de/> sowie bei Facebook unter: <https://www.facebook.com/cavos.el.greco/>.

Infos über Social Media!

Die Edinger Anglerfamilie informiert auch auf „Facebook“ über das Vereinsleben und den Angelsport. Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei.

Facebook: www.facebook.com/Anglerverein-Edingen-eV



Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland Ortsgruppe Edingen-Neckarhausen

Die BUND-Broschüre „Zukunftsfähige Kommune“ zeigt, was bei uns schon angepackt wurde, aber auch, wo es noch fehlt

Von den Blühstreifen an Ackerrändern bis zur Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger, von Baumpatenschaften, Pflanzungen und Pflege bis zu Solaranlagen etwa am Rathaus, auf dem Pestalozzi-Klassenzimmerbau oder dem Kläranlagendach, von der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED bis zur öffentlichen Ladestation am Neckarhäuser Schloss sowie jener am Rathaus fürs kleine weiße E-Auto, oder auch vom Verzicht auf Pestizideinsatz im kommunalen Grün bis zu peu à peu mehr Umwelt-Bewusstsein beim Erstellen von Bebauungsplänen – es ist schon eine ganze Menge, was Edingen-Neckarhausen für mehr Ökologie in der Gemeinde getan hat und weiter tut. Aber da man sich bekanntlich auf Geleistetem nicht ausruhen sollte, möchten wir hier mal auf die sehr interessante und kurzweilig zu lesende Broschüre „Zukunftsfähige Kommune“ des BUND aufmerksam machen. Darin finden sich zu den wichtigsten Themengebieten des umwelt-, klima- und nachhaltigkeitsbewußten kommunalen Handelns tolle Beispiele aus Städten und Gemeinden. In Einzelkapiteln geht es ums „Natur in der Stadt schützen, Energie sparen, erneuerbare Energien voranbringen, Bürgerinnen und Bürger beteiligen, Mitmischen: Gesellschaftliche Teilhabe, Mitgestalten: Stadt- und Regionalentwicklung, Lernen vor Ort: Bildung für nachhaltige

Entwicklung, Nachhaltig mobil sein, Ruhe schützen, Öffentlichen Einkauf fair und ökologisch gestalten, nachhaltig wirtschaften vor Ort“ sowie – besonders herausfordernd für uns Alle – ums Thema „Konsum und Lebensstile ändern“. Beim Durchlesen dieser zurzeit nur online, nicht in Druckform erhältlichen Broschüre lässt sich bei Vielem sehen, dass unsere Kommune auf einem guten Weg ist. Bei kritischer Prüfung wird aber auch deutlich, dass so manches richtig Erkante noch nicht konsequent genug umgesetzt wird. Einiges stagniert in den letzten Jahren oder droht im Riesenberg der Pflichtaufgaben, Projekte und den damit verbundenen Zeit-, Personal- und Finanzierungsengpässen ganz auf der Strecke zu bleiben. Von den Sorgen und Nöten durch Corona ganz zu schweigen. Das Virus und unsere Probleme damit aber sind dem Weltklima, den schmelzenden Gletschern, den brennenden oder durstenden Wäldern, den schwindenden Arten und zur Neige gehenden Ressourcen völlig egal – und umgekehrt! (SKV)

Kontakt:

Stephan Kraus-Vierling, Telefon 06203/936559,
E-Mail: kraus-vierling@gmx.de
Angela Stelling, Telefon: 06203/107444,
E-Mail: stelling_angela@web.de



Edingen-Neckarhausen

Wildbienen haben es gerade nicht leicht

Kaum einer kennt sie genau und ihre Vielfalt ist unglaublich: Ungefähr 560 Wildbienenarten gibt bzw. gab es hier bis vor kurzem bei uns. Mehr als 50 % zeigen laut Roter Liste Bestandsrückgänge, sind bedroht oder bereits ausgestorben. Das ist erschreckend, denn sie bestäuben, zusammen mit Faltern und Käfern, mehr als zwei Drittel aller Wild- und Nutzpflanzen. Einige unserer Nutzpflanzen können sogar nur von bestimmten Wildbienen bestäubt werden. Manche Wildbienenarten sind 3 mm, andere, wie die imposante schwarze Holzbiene, ganze 3 cm groß, einige sehen aus wie Flugameisen, andere wie Wespen. Sie haben sich zusammen mit unserer Pflanzenwelt so variantenreich entwickelt. Doch eines haben sie gemeinsam: Im Gegensatz zur staatenbildenden Honigbiene sind die meisten Wildbienen Einzelgänger. Jede Wildbienenart ist nur ca. 4–6 Wochen aktiv. In dieser Zeitspanne paart sie sich, legt Nester an und sammelt für ihre Brut Pollen. Nach dem Brutgeschäft sterben die Bienen und erst im Folgejahr schlüpft die nächste Generation. Wildbienen benötigen mehrere hundert Blüten für die Pollenversorgung eines einzelnen Nachkommens und haben einen Flugradius von gerade mal ein paar hundert Metern. Knapp 30 % der Wildbienenarten sind auf Pollen ganz bestimmter Pflanzenfamilien oder -arten angewiesen. Das erschwert ihr Überleben in einer Umgebung mit schwindender Pflanzenvielfalt. Dazu kommt noch ihr besonderes Nistverhalten. Nur ca. 30 Arten legen ihre Brut in Hohlstängeln oder Holzlöchern, die wir oftmals mit Nisthilfen zur Verfügung stellen. Der größte Teil nistet in nackten,

lockeren Bodenstellen, in denen sich die Bienenlarven über ein Jahr ungestört entwickeln. Das ist in unserer dicht besiedelten Umgebung kaum noch möglich. Wir können nicht nur darauf hoffen, dass politische Maßnahmen schnell eine Umkehr des Artenrückgangs bewirken. Die (einzige) Chance, gefährdeten Arten umgehend zu helfen, liegt in unseren privaten und kommunalen Grünflächen. Mit heimischen Wildblumen, -stauden und -sträuchern, Obstgehölzen und Küchenkräutern bietet sich ein breitgefächertes Nahrungsangebot für Wildbienen und Co. Offene besonnte Bodenstellen – mit ein wenig Totholz oder Steinen dekoriert – sehen sogar ansprechend aus und müssen nicht gegossen werden, dazu befestigte Wege und Plätze mit breit angelegten, sandgefüllten Pflasterfugen und schon bieten sich geeignete Nistmöglichkeiten. Ein bisschen Wildnis steht jedem Garten! Sie werden reich belohnt durch Besuche vieler Insekten- und Vogelarten. Allein das Entdecken und Beobachten ist faszinierend. (HV)

Kontakt:

Stefan Brendel, Telefon: 06203/85803 / Birgit Jänicke, Telefon: 0162/4105739 / Heike Vetter (NABU-Garten) 0177/4259459 / E-Mail: info@nabu-edingen-neckarhausen.de

Die Ökostromer

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Ökostromer-Artikel im AMB

Dürfen die Ökostromer im AMB noch Artikel veröffentlichen oder nicht? Die neue Satzung des AMB besagt, dass weder kommerzielle, noch politische Aussagen getroffen werden dürfen und ein lokaler Bezug vorhanden sein muss. Das Problem für uns ist nur, dass alle unsere Aussagen als politische Statements gedeutet werden können und „global“ und „lokal“ nicht immer scharf zu trennen sind. Ein Beispiel: Es macht natürlich einen Unterschied, ob die Verwaltung in ihrer Ankündigung der Earth-Hour schreibt: „In der Gemeinde wird eine Stunde lang die Beleuchtung vom Edinger Schösschen, Freizeitbad und Schloss Neckarhausen abgeschaltet, um so ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen“, oder ob die Bürgerinitiative der Ökostromer wortgleich zur Earth-Hour für Umwelt- und Klimaschutz in unserer Gemeinde aufrufen bzw. darüber berichten. In Zukunft dürfen wir also nur noch im AMB veröffentlichen, wenn unserer Bürgerinitiative, zusammen mit unserem Partner, der Klimaschutz+Stiftung in Heidelberg, ihren jährlichen Förderbetrag an ein gemeinnütziges Projekt in der Gemeinde übergibt, und wenn wir es wieder einmal geschafft haben, ein Gemeinwohlfabrikwerk, wie z. B. die Solaranlage auf dem neuen Tennisgebäude oder dem Dach des kath. Kindergartens in Edingen in Betrieb zu nehmen. Und im Übrigen: Neckarwestheim ist keine 60 km von unsere Gemeinde entfernt. Ist dies eine politische Aussage, gibt es einen lokalen Bezug? Auch wenn Sie über Wochen nichts mehr von uns im AMB lesen sollten, uns gibt es immer noch und wir setzten uns weiterhin für Umwelt- und Klimaschutz in unserer Gemeinde ein. (RS)

Die Ökostromer Edingen-Neckarhausen, c/o Rolf Stahl, Theodor-Heuss-Str. 16, Tel.: 06203-85416, E-Mail: info@edi-neck.oekostromplus.de, Christina Reiß, Tel.: 06203-839075, Dietz Wacker, Tel.: 06203-85787

Homepage:

www.edingen-neckarhausen.oekostromplus.de



Was wir nicht wollen und warum

Ein Waldgarten ahmt die Prinzipien eines natürlichen Waldes mit Nutzpflanzen nach. Dabei werden die natürlichen biologischen Zusammenhänge in Boden und Luft weitgehend ausgenutzt. Der Boden mit seinen unterschiedlichen Besiedlungen wird unterstützt, Wasser möglichst im Boden gehalten, die Luft nicht mit Schadstoffen belastet. Demzufolge wollen wir keine „Unkraut“-vernichter und keine chemischen Dünger. Beide würden Besiedlungsgleichgewichte stören. Aber auch die Pflanzen, die wir verwenden, sollen die Natur als Gesamtorganismus unterstützen. Wenn wir also Büsche und Blütenpflanzen aussuchen, nehmen wir solche mit ungefüllten Blüten und aus der Region oder wenigstens einheimische, die von Bienen und Insekten reichlich angefliegen werden. Da wären Forsythien zum Beispiel ganz ungeeignet, die werden fast gar nicht angefliegen. Weißdorn, Hartriegel, Holunder hingegen ist sehr gut, ebenso die Obstbäume. Wir pflanzen auch nicht gerne gleiche Bäume nebeneinander, denn manche sind äußerst eigen, was ihre Nachbarn betrifft. Wir benutzen auch gern Effektive Mikroorganismen (EM) und Mykorrhiza-Pilze zur Unterstützung der Lebensgemeinschaften. Sehr hochgezüchtete Sorten pflanzen wir nicht, viele davon sind äußerst sensible Kreaturen, die viel Pflege benötigen. Samen möchten wir möglichst nur aus biologischem Anbau und als samenfeste Sorten benutzen. Hybride mögen wir nicht. Hybridzüchtungen müsste man immer wieder neu kaufen, das ist nicht in unserem Sinne. Der Waldgarten, einmal angelegt, soll sich möglichst weitgehend selbst erhalten, d.h. auch, dass die Gewächse sich selbst vermehren dürfen. Insgesamt bevorzugen wir bei allen Pflanzen heimische und regionale Sorten, dabei sind wir aber nicht so streng, denn dem Klimawandel muss man schon Rechnung tragen. Darum sind uns manche südeuropäischen Sorten auch willkommen. Auch weitere aktive Mitarbeiter sind uns sehr willkommen!

Kontakt:

Helga Frohoff, E-Mail: akudoc@t-online.de; Rolf Stahl, E-Mail: stahlrlf@aol.com; Dietz Wacker E-Mail: dietz.wacker@gmail.com



DJK 1912 Neckarhausen

Gymnastiktreff und Frauenausflug

Der Gymnastiktreff wird in diesem Jahr mit dem Frauenausflug zusammen gelegt und (organisiert vom DJK-Diözesanverband in Zusammenarbeit mit der DJK Dossen-

heim) am 19.06. um 13 Uhr im Dossenheimer Steinbruch stattfinden. Nach einem kurzen Impuls, wird gemeinsam Outdoor-Gymnastik im Stehen gemacht. Anschließend gibt es die Möglichkeit eine von zwei Walking-Strecken zu laufen (2,3 oder 6,2 km) und danach an einer Führung durch den Steinbruch teilzunehmen. Am Nachmittag gibt es außerdem Kaffee, Kuchen und Getränke auf der Wiese vor dem Steinbruch, sowie gegen Abend Essen vom Grill auf die Hand. Nähere Infos und Ausschreibung bei Familie Müller: a.mueller@djk-neckarhausen.de oder 06203-14888.

DJK-Clubhaus – Speisen zum abholen und Aktionen

Es können weiterhin Speisen geliefert und zum Abholen bestellt werden unter 06203-956 8823 oder 2338: Sonntag, sowie Dienstag bis Freitag 12:00-14:00 Uhr (Lieferung ab 13 Uhr) und 17:00-20:30 Uhr, Montag und Samstag 17:00-20:30 Uhr. Die Speisekarte finden Sie immer aktuell im Schaukasten an der Kirche und am Clubhaus, sowie unter winzli.de.

Sonntag 09.05. „...muss weg!!“ für 14,50 Euro: Medaillons vom Schweinefilet mit Stangenspargel, dazu Butterkartoffeln. Mittagstisch 11.05.-14.05.21 für jeweils 8 Euro: Di: 1. Paella „mixta“ (9,50 Euro) oder 2. Kartoffelrösti mit Champignons „a la Creme“, Mi: 1. Hacksteak „Zigeuner Art“ mit Pommes oder Reis oder 2. Pasta mit Spargel in Rahm, Do: 1. Paniertes Schnitzel „Wiener Art“ oder „Jägerschnitzel“ mit Pommes oder 2. Bunte Kartoffel-Pfanne, Fr: 1. Geschnitzeltes „Züricher Art“ mit Kartoffelrösti oder 2. Paniertes Buntbarschfilet an Kartoffelsalat. Sonntag 16.05. „...muss weg!!“ für 10,90 Euro: Gemischter Braten „Clubhaus“ mit Champignon- und Rotweinsoße, dazu Knödel.



FC Viktoria 08 Neckarhausen e.V.

Streit mit Gemeindeverwaltung vorerst beigelegt



Bildunterschrift: „Neu angelegter Schotterweg auf dem Gelände“ (Bild: FCV)

Am vergangenen Mittwoch fand in den Räumen des Edinger Rathauses ein klärendes Gespräch zwischen Bürgermeister Simon Michler sowie Teilen der Vorstandschaft des FC Viktoria 08 Neckarhausen statt. Hierbei wurde seitens des Bürgermeisters nochmals eine Entschuldigung für das Verhalten seitens der Gemeinde rund um den Tribünenabriss auf dem Viktoria-Gelände gebeten. In sachlicher und konstruktiver Art und Weise fand eine Aussprache statt. Ferner wurde eine Einigung bezüglich der

weiteren Vorgehensweise erzielt. Der zuvor abgerissene Weg zu den vereinseigenen Garagen sowie zum Kunstrasenplatz wurde als Schotterweg wieder hergerichtet. Die Ausleuchtung dieses Weges soll bis Ende des Monats Mai durch die Inbetriebnahme von Straßenlaternen gewährleistet werden. Ferner verwies der Bürgermeister auf den neuen Kunstrasenplatz im Sport- und Freizeitzentrum und dem Willen der Gemeinde, dem FC Viktoria auch hier Trainingszeiten zur Verfügung zu stellen. Diesbezüglich ist der Verein angehalten, der Gemeinde mitzuteilen, was hierfür notwendig sei. Erwähnt seien hier bspw. Lagermöglichkeiten für Trainingsutensilien u. ä.. Insbesondere sind sich sowohl Gemeinde als auch Verein darüber einig, dass man nun nach vorne blicken sollte. Beide Seiten sind daher gewillt, zeitnah die ausstehenden Vereinbarungen und Voraussetzungen rund um das Thema "Wohnen und Freizeit in Neckarhausen-Nord" vertraglich auszuarbeiten und zu vereinbaren. Über genaue Inhalte werden sowohl Verein als auch Gemeinde berichten, sobald diese getroffen wurden. Der FC Viktoria bedankt sich für den stattgefundenen Termin und freut sich auf die offene und konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Klubhaus bietet Essen zum Abholen

Der Abholservice im Klubhaus geht in die nächste Runde! Unter 06203 / 14208 können Sie von dienstags bis freitags von 11:30 – 22 Uhr, samstags von 15:30 – 22 Uhr und sonntags von 11-30 – 22 Uhr durchgehend Essen bestellen und abholen. Die Speisekarte finden Sie unter www.viktoria-neckarhausen.de

Kontakt:

Tobias Hertel, E-Mail: info@viktoria-neckarhausen.de

Facebook: facebook.com/ViktoriaNeckarhausen

Homepage: www.viktoria-neckarhausen.de



Turnverein 1890 Edingen e.V.

Geburtstagsgruß zum 93.

Unser Ehrenmitglied, Inge Elfner, feiert am heutigen 06. Mai 2021 ihren 93. Geburtstag. Auf diesem Wege möchten wir herzlich gratulieren und wünschen ihr von Herzen alles Gute, viel Gesundheit, Zuversicht und Freude im Kreise ihrer Familie und dem TVE.

Berichte für TV-Zeitung bis zum 15. Mai abgeben
Redaktions- und Abgabeschluss für die neue TV-Ausgabe ist am 15.05.2021. Berichte per E-Mail an Karl Feuerstein, E-Mail: ka.feuerstein@t-online.de, senden.

Kontakt:

TVE-Geschäftsstelle, Hauptstraße 4, Telefon: 06203/85353, Fax: 06203/81071, E-Mail: info@turnverein-edingen.de Homepage: www.turnverein-edingen.de



**Gemeinde
Edingen-Neckarhausen
Rhein-Neckar-Kreis**

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Edingen-Neckarhausen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer/eines Bauhofmitarbeiters/in (Vollzeitbeschäftigung)

zu besetzen.

Zur Verstärkung unseres Bauhofteams suchen wir eine einsatzfreudige Persönlichkeit mit abgeschlossener handwerklicher Berufsausbildung.

Zum vielseitigen Aufgabengebiet gehören die Pflege von Kunstrasen-, Rasen- und Gehölzflächen, Straßengrün und Wechselbepflanzungsflächen, Maurerarbeiten, Pflasterarbeiten, der manuelle und maschinelle Winterdienst, Transportarbeiten aller Art sowie andere Arbeiten entsprechend dem Produktprofil des Gemeindebauhofs.

Aufgrund des Einsatzes von Räum- und Streufahrzeugen, Geräteträgern zur Landschaftspflege und anderer Baumaschinen ist der Besitz des Führerscheins Klasse 3 bzw. B erforderlich.

Die Anstellung und Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Abhängigkeit von der fachlichen Qualifikation und Berufserfahrung; die Stelle ist zunächst befristet für die Dauer von 18 Monaten, die spätere Übernahme ist vorgesehen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **12. Mai 2021** an das Bürgermeisteramt Edingen-Neckarhausen, Personalamt, Hauptstr. 60-62 in 68535 Edingen-Neckarhausen oder online an **bewerbungen@edingen-neckarhausen.de** Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen unser Haupt/Personalamt (Frau Hugo/Frau Weinzierl, Telefon 06203/808-220 oder 808-227).

„Amtliches Mitteilungsblatt“ der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

BESTELLSCHEIN (bitte Angeben bei Neubestellung oder Änderung des Mediums)

Ich/Wir bestelle(n) hiermit das „Amtliche Mitteilungsblatt“ der Gemeinde Edingen-Neckarhausen zum derzeit jährlichen Bezugspreis von 32,- € – (einschl. Trägerlohn - Print-Ausgabe) – 21,- € Digital- Ausgabe – 39,- € Kombi-Ausgabe (Print- u. Digital-Ausgabe).

Das „Amtliche Mitteilungsblatt“ erscheint regelmäßig wöchentlich donnerstags.

Lieferung ab

Vor- und Zuname

(bitte in Druckbuchstaben schreiben)

Straße und Hausnummer

- Der Betrag von 32,- € (Print-Ausgabe – Papierform) wird abgebucht.
 Der Betrag von 21,- € (Digital-Ausgabe – PDF-Datei) wird abgebucht.
 Der Betrag von 39,- € (Papierform und zusätzlich PDF-Datei) wird abgebucht.

Bei Rückfragen unsererseits können Sie hier Ihre Tel.-Nr. eintragen.

Bei Kombi- oder Digital-Ausgabe bitte hier die E-Mail-Adresse eintragen.

Bankeinzugsverfahren: Die Bezugsgebühr beträgt jährlich (ab 01.01.2021)

- 32,00 € (Print-Ausgabe) **50 AMB-Ausgaben in Papierform**
- 21,00 € (Digital-Ausgabe) **50 AMB-Ausgaben in Form einer PDF-Datei (E-Mail-Versand)**
- 39,00 € (Kombi-Ausgabe) **50 AMB-Ausgaben in Papierform und zusätzl. in einer PDF-Datei (E-Mail-Versand)**

Füllen Sie bitte den Abbuchungsauftrag aus und senden ihn an uns. Abbuchung erfolgt jeweils im Januar. Wir erledigen alles andere für Sie.

- Wenn Sie uns schon einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, gilt dieser bis auf Widerruf.
- Bitte geben Sie uns Kontoänderungen rechtzeitig (spätestens 3 Wochen) vor dem 15. Januar des laufenden Jahres bekannt.
- **Kosten für evtl. Rücklastschriften** wegen aufgelöster Konten (bis zu 8,- €), **trägt der Abonnent.**
- Bitte denken Sie an Um- oder Abmeldung bei Umzug oder Trauerfall, das spart Ihnen Kosten.

SEPA-Lastschrift für die Bezugsgebühr des „Amtl. Mitteilungsblatt“ wird nur 1 x jährlich im Januar abgebucht.

Name / Vorname / Straße / PLZ / Ort
(bitte in Druckbuchstaben schreiben)

Zahlungsempfänger



68535 Edingen-Neckarhausen,
Flößerstraße 6
Industriegeb.- Nord,
Tel.: (0 62 03) 9 58 34 44
Fax: (0 62 03) 8 17 11
E-Mail: post@knopf-druck.de

Name des Kreditinstituts

Hiermit bitte ich/wir Sie, von dem Zahlungsempfänger für mich/uns bei Ihnen eingehender SEPA-Lastschrift (gilt nur für die Bezugsgebühr) zu Lasten meines/unseres Kontos einzulösen.

Sollte sich die Konto-Nr. ändern verpflichte ich mich dieses rechtzeitig mitzuteilen, ansonsten trage ich die anfallenden Kosten.

IBAN

Dieser Auftrag ist widerruflich.


BIC

Auf eingehende Lastschrift werden Teilzahlungen nicht erbracht.



Unterschrift

Ort, Datum

Impressum: **EDINGEN NECKARHAUSEN**
eine europäische Gemeinde



Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Herausgeber:
Gemeinde Edingen-Neckarhausen
Hauptstraße 60
68535 Edingen-Neckarhausen
Homepage:
www.edingen-neckarhausen.de

Verantwortlich für den textlichen Teil:
Bürgermeister Simon Michler o.V.i.A.

Allgemeine Hinweise:
Das von der Gemeinde Edingen-Neckarhausen herausgegebene Amtliche Mitteilungsblatt dient in erster Linie der Veröffentlichung sämtlicher amtlicher Bekanntmachungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist.
Ferner für sonstige amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde sowie anderer Behörden, die im Interesse der Aufgabenerfüllung und zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten hilfreich und geeignet sind.
Die im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen veröffentlichten Texte der Kirchen-, Religions- und Glaubensgemeinschaften, der Parteien, Fraktionen und weiterer politisch motivierter Organisationen sowie der örtlichen Vereine und Gruppierungen geben die Meinung der jeweiligen und ausgewiesenen Einsender, nicht die der Redaktion (Gemeinde) wieder.
Die Inhalte des Amtlichen Mitteilungsblattes der Gemeinde Edingen-Neckarhausen sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung bzw. Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte, insbesondere durch Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Speicherung – gleich auf welchem Trägermedium und in welcher technischen Ausgestaltung – ist ohne ausdrückliche Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers nicht zulässig.
Datenschutzrechtliche Vorschriften und Belange werden beachtet.

Rechtsgrundlage:
Richtlinien für das Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen vom 01.03.2021
Formatierungsvorgaben für die Berichterstattung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stand: 01.03.2021)


Redaktion:
Carina Lindenblatt
Redaktionsadresse:
E-Mail: mitteilungsblatt@edingen-neckarhausen.de
Redaktionsschluss:
Dienstag, 10.00 Uhr (Sonderregelungen bei Feiertagen)

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Druck & Vertrieb:
Knopf GmbH.
Flößerstraße 6, 68535 Edingen-Neckarhausen
Geschäftsführer: Jürgen H. Knopf
Homepage:
www.knopf-druck-media.de


Anzeigenredaktion:
Jürgen Naas, Telefon: 06203/9583444,
Fax: 06203/81711, E-Mail: post@knopf-druck.de
Anzeigenschluss:
Dienstag, 14.00 Uhr (Sonderregelungen bei Feiertagen)

Bezugsgebühr ab 01.01.2019 bis 31.12.2020:
32,00 Euro / Print/50x
39,00 Euro / Print & Digital
21,00 Euro / Digital


Druckausführung:
M+M Druck GmbH.



Ausgewählter Bereich im Rahmen der Produktion: Markt Heidelberg



Bedruckstoff:
80 seldenmatt
b: frei weiß, 90 g/m²
100% PEFC certified / GFA



[2012]

GUIDO WOLF
Steinmetz- & Bildhauermeister



Viernheimer Weg 59/61
Am neuen Friedhof
69123 Heidelberg-Wieblingen
Telefon: 06221 / 833772
Telfax: 06221 / 833773

Friedhofweg 28
68535 Edingen-Neckarhausen
info@steinmetz-wolf.de

Ihre persönlichen Ansprechpartner im Trauerfall




Michael Reichbauer **Andreas Keller**



Bestattungshaus Heidelberg
KURZ FEUERSTEIN

Telefon
06203 63877

Bestattungshaus Heidelberg Kurz Feuerstein e.K.
Hauptstraße 74 · 68535 Edingen-Neckarhausen
www.bestattungshaus-heidelberg.de

stock 
bestattungen

Familienunternehmen seit 1813

Sie haben einen Trauerfall? Dann rufen Sie uns an.
Wir sind Tag und Nacht auch an Feiertagen für Sie erreichbar! **Telefon: 0 62 03 / 23 39**

Stock Bestattungsinstitut e.K.
Am Neckardamm 4 · 68535 Edingen-Neckarhausen
Tel.: 0 62 03 / 23 39 · www.bestattungsinstitut-stock.de

Lust auf 1 Jahr Frankreich?
Deutsch-Französischer Freiwilligendienst in Plouguerneau (Bretagne)!

Das vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) geförderte Projekt ermöglicht Dir einen **12-monatigen Aufenthalt** in der Partnergemeinde.

In Plouguerneau unterstützt Du durch Deine Arbeit die Aktivitäten rund um unsere Städtepartnerschaft und kannst viel erleben.

- Teilnehmeralter: 18 bis 25 Jahre
- Monatliche Vergütung: ca. 500 €
- Unterkunft: wird kostenfrei gestellt
- Kranken- und Rentenversicherung
- Teilnahme an 4 mehrtägigen Seminaren gemeinsam mit anderen deutschen und französischen Freiwilligen.

JETZT BEWERBEN!
Beginn: 1. September !

IGP e.V.
 Fichtenstr. 13
 68535 Edingen-Neckarhausen
 oder an: igp@igp-jumelage.de

EDINGEN NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

EDINGEN NECKARHAUSEN PARTNERSCHAFT MIT PLOUGUERNEAU

JUMELAGE Plouguerneau Edingen-Neckarhausen
OFAJ DFJW
SERVICE CIVIQUE
acc.re

06. bis 21. Aug. 2021
Gemeinsam entdecken wir Berlin & Sommières!

Sprachaufenthalt TANDEM
OFAJ DFJW

In Deutschland und in Frankreich mit Spaß im Tandem französisch lernen!

EDINGEN NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

EDINGEN NECKARHAUSEN PARTNERSCHAFT MIT PLOUGUERNEAU

06. bis 21. Aug. 2021 - Binationaler Tandem-Sprachkurs
 Für Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren;
 mittleres Sprachniveau (möglichst bereits 2 Jahre Französisch).
 Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung, Sprachunterricht sowie alle Kosten für Ausflüge und Besichtigungen sind in der Teilnehmerpauschale (590,- €) enthalten.

IGP Interessengemeinschaft Partnerschaft Edingen-Neckarhausen-Plouguerneau e.V.
 Plouguerneau-Haus, Fichtenstr. 13
 68535 Edingen-Neckarhausen
 E-Mail: igp@igp-jumelage.de
www.IGP-Jumelage.de

JUMELAGE Plouguerneau Edingen-Neckarhausen

Du hast es nicht anders verdient, hat er gesagt.

Aber jetzt rede ich:

08000 116 016 **HILFETELEFON**
 GEWALT GEGEN FRAUEN

EDINGEN NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

anonym + kostenfrei + 24 h + mehrsprachig
 Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

EDINGEN NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

MACHEN SIE MIT!
EDINGEN NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

CORONA WARN-APP

DIE CORONA-WARN-APP: UNTERSTÜTZT UNS IM KAMPF GEGEN CORONA.

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen und Corona gemeinsam bekämpfen.

Laden im **App Store** **JETZT BEI Google Play**

DER GUTSCHEIN-BLOCK FÜR EDINGEN-NECKARHAUSEN

- Über 40x tolle Gutscheine und Vergünstigungen im Wert von insgesamt weit über 100,- Euro. Kaufpreis **nur 25,- €** pro Block!
- Mit dem Kauf dieses Gutschein-Blocks unterstützen Sie die örtlichen Vereine!
- **Verkaufsstellen:** Buchladen „Bücherwurm“, Rathausstr. 14
Schreibwaren „Ratzefummel“, Hauptstr. 86
Postfiliale Neckarhausen, Hauptstr. 434
Postfiliale Edingen, Rathausstraße 17



»Für Deinen Verein, für Deinen Ort«

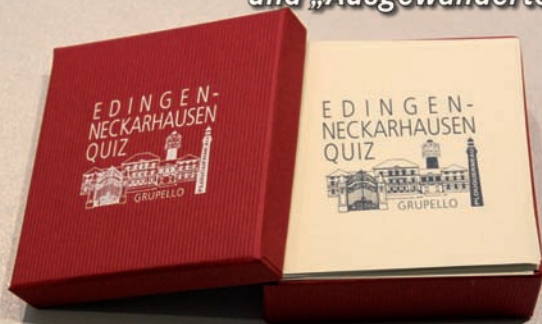
EDINGEN-NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde



**Kultur- und Heimatbund
Edingen-Neckarhausen e.V.**

Wer weiß Bescheid? Ein zweisprachiges Quiz über Edingen-Neckarhausen und die Partnergemeinde Plouguerneau.

Ein tolles Geschenk für „Einheimische“
und „Ausgewanderte“.



Unterhaltsam und lehrreich für Alle.

EDINGEN-NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Erhältlich bei:
Buchladen „Bücherwurm“ (Rathausstraße 14)
Schreibwarengeschäft „Ratzefummel“ (Hauptstraße 85)
Postfiliale Neckarhausen (Hauptstraße 424)



Liebe
Oma Waltraud
zu Deinem

80. Geburtstag

wünschen wir Dir
alles Gute!

*Patrick & Saskia
Julia & Pascal
Virginia & Robin
und deine Mini*

**Wohnungsauflösung in Seckenheim, u.a. Vorwerk Küche
Elegance in Burgund-Eiche, Biedermaier Esszimmer weiß,
Schlafzimmer in Kirschbaum, Klassik-Wohnzimmer braun mit
Essecke, Desby Top Badezimmerschrank u. versch. Kleinmöbel.
Besichtigungstermin unter Telefon 06203-85813**

**Suche kleine möglichst ruhige Wohnung
in Edingen-Neckarhausen ab 01.06.2021.
Telefon 0176-29585949**

Fernseh - HUFT
Fernseh – Satellitenreparatur
Verkauf und Reparatur · ☎ 8 24 51



**Physiotherapie
Mücke** Tel. 06203 81062

Friedrichsfelderstrasse 20 - 68535 Edingen - Neckarhausen
www.kg-muecke.de

- | | |
|---------------------|--------------------------|
| ▶ Krankengymnastik | ▶ Kinesio Taping |
| ▶ Manuelle Therapie | ▶ Sportphysiotherapie |
| ▶ KG ZNS Bobath | ▶ Dorn & Breuss Therapie |
| ▶ Lymphdrainage | ▶ Fußreflextherapie |
| ▶ med. Massagen | ▶ Rehabilitation |
| ▶ Wärmetherapie | ▶ Ergonomie |
| ▶ Kältetherapie | ▶ Hausbesuche |

DEEPBLUE COVID-19 Antigenschnelltest zur Eigenanwendung



1 Stück
€ 3,99

Solange der Vorrat reicht.

Sie brauchen eine größere Menge
Tests für Ihre Mitarbeiter?
Fragen Sie nach unserer Preisstaffel.

Rathaus-Apotheke

Apotheker Frank Nemetschek
Hauptstraße 87 • 68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon: 0 62 03 / 89 22 59 Fax: 89 22 57
eMail: info@ratapo.de

LASSEN SIE SICH NICHT BLENDEN!

Sonnenbrillen - Aktion 2021
vom 26.02. - 30.09.21



in Ihrer individuellen Stärke

Optik
heer

Einstärkengläser ab **39,- €***
Gleitsichtgläser ab **139,- €***
* je Paar

sph. bis ± 6 dpt,
cyl. bis 2.0
**Fachgeschäft für
Augenoptik**

Mannheimer Straße 15 • 68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon 0 62 03 / 8 2 095

Wie gewohnt halten wir uns strikt an die vorgegebenen Hygienevorschriften und bitten, falls es dadurch zu leichten Verzögerungen kommen sollte, um Ihr Verständnis.



**MALERBETRIEB
SCHODER**

pure Ästhetik • edle Qualität • perfekter Service

Malerbetrieb Schoder GmbH Telefon 0 62 03 / 8 14 93
Drechslerstr. 4 Telefax 0 62 03 / 8 10 74
68535 Edingen-Neckarhausen www.malerbetriebschoder.de

Sie suchen eine anspruchsvolle und interessante Arbeitsstelle mit Fortbildungsmöglichkeiten und guten Perspektiven für die Zukunft? Wir betreuen seit mehr als 50 Jahren regionale Mandanten aus verschiedensten Branchen und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Lohn- und/oder Finanzbuchhalter (m/w/d)
Steuerfachangestellte (m/w/d)

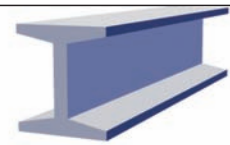
Es erwarten Sie vielseitige und interessante Aufgaben zur selbstständigen Bearbeitung an modernen DATEV-Arbeitsplätzen und ein nettes Team in unserer flexiblen und zukunftsorientierten Kanzlei. Bitte bewerben Sie sich schriftlich unter der untenstehenden Adresse oder per Email an:

g.hohenadel@hohenadel.de Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

KÖHLER & HOHENADEL

Steuerberater • Wirtschaftsprüferin • Rechtsanwältin
Hauptstraße 441 • 68535 Edingen-Neckarhausen • Tel. 06203/3006 • Fax 06203/16989

Geländer
Gitter
Türen
Tore
Markisen



SCHLOSSEREI WETZEL GMBH
MASCHINENBAU - REPARATUREN

Traminerweg 2
68309 Mannheim
Tel.: (0621) 152664
Fax: (0621) 27721
www.schlosserei-wetzel.de

Ihr KRESS-Händler vor Ort:
Mobiler Reparatur Service Ettrich
Ortstraße 2e, 69221 Dossenheim
Internet: www.mrs-ettrich.de



DAS BESTE, WAS IHREM RASEN PASSIEREN KANN

MISSION

MISSION Mähroboter wurden speziell entwickelt, um Ihren Rasen besonders schonend zu mähen und ein gesundes Wachstum zu fördern. Temperatur, Niederschlag und Sonneneinstrahlung sind starke Einflüsse auf das Rasenwachstum. MISSION kennt all diese Werte und passt seinen Mähplan automatisch den Bedürfnissen Ihres Rasens an. Damit Sie Ihren Rasen noch länger ungestört genießen können.

Kress



MENRAD
HEIZÖL DIESEL TANKREINIGUNG

Fon 0 62 03 / 32 26 • Fax 0 62 03 / 18 07 18

M. & K. Menrad • 68535 Edingen-Neckarhausen
Johann-Gutenbergstr. 2 • www.menrad-heizoel.de

KLEMMENT

Metallbau Rollläden und Sonnenschutztechnik **MRS GmbH**

Fon: 0 62 03 - 92 29 05 • info@klement-metallbau.de

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb!

- ▣ Schlosserarbeiten
- ▣ Reparatur-Eildienst
- ▣ Rollläden
- ▣ elektrische Antriebe u.v.m.

Rollladennotdienst • Balkongeländer aus Edelstahl
Markisen • Fliegengitter • Haustüren

GARUFI GmbH • HOLZBÖDEN • TERRASSEN
• FENSTER • TÜREN • MÖBEL
• ROLLADEN • INNENAUSBAU
• REPARATUREN • MONTAGE

SCHREINEREI - BAUELEMENTE

Saarburger Ring 1-3
68229 Mannheim

E-mail: garufi-gmbh@arcor.de

Telefon: 0621 / 48041044, Fax: 0621 / 48041045, Mobil: 0179 / 1351947
www.schreinerei-garufi.de



MÖNIG

Wir bringen Sie preiswert ins Rollen

Im Schuhmachergewann 10 (Nähe TÜV)
69123 Heidelberg-Wieblingen

Telefon (0 62 21) 83 03 84 • Fax (0 62 21) 83 03 85

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19



Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

Gartengestaltung Heidelberg
Baumpflege, Rasenneuanlage
Treppen- und Wegebau • Stein- und Pflasterarbeiten
Tel. 0 62 21/37 57 66 • Fax 0 62 21/37 57 67
69126 HD - Kühler Grund 4

• Abfluss verstopft •

seit 1980 **Joho**
treibt den Schmutz ...raus



Björn Joho Rohr- Industrie- und Kanalreinigung
Einbau von Rückschlagklappen u. Rückflussverhinderer

68535 Edingen-Neckarhausen • Kappesgärten 9
Telefon 06203-12179 • Mobil 0172-6228152 od. 0173-3111873
Fax 06203-108910

PARKETT NEUTARD

Parkettlegerbetrieb und Fachhandel für Parkett und Laminat

- Massivparkett
- Parkettrenovierung
- Fertigparkett
- Laminat
- Vinyl
- Kork
- Teppich

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Öffnungszeiten
Mo.-Fr.: nach Vereinbarung
Sa.: 9.30-14 Uhr

100% Parkett

Hohe Str. 46
68526 Ladenburg
Tel: 06203-961007

www.parkett-neutard.de

INNENAUSBAU | MÖBEL | KÜCHEN



WOHNER, MASSGESCHREINERT

WWW.SCHREINEREI-DING.DE
KONKORDIASTR. 39, 68535 EDINGEN-NECKARHAUSEN, TEL: (06203) 822 79

PFEIFER ABWASSER-KANALE

Wir machen Ihr Rohr frei!

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtheitsprüfung mit Protokoll

24H-SOFORT-HILFE

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

☎ 0 62 21 / 867 52 88

Wunschbäder • Energiesparende Öl- und Gasheizungen
Solaranlagen • Kundendienst • Wartungsarbeiten

Martinovic & Koch

Sanitär + Heizungstechnik

Hauptstraße 76 • 68535 Edingen-Neckarhausen

06203 892828 www.martinovic-koch.de

AUSBAU. SANIERUNG. NEUBAU.
www.naeherbaustoffe.de

NÄHER
BAUSTOFFE • FLIESEN

ISOVER
Dämmstoff Profi

Näher Baustoffe GmbH
In der Gabel 10
69123 Heidelberg
Tel.: 06221/90510-0
Fax: 06221/90510-20
info@naeherbaustoffe.de

Abfluß- u. Kanalreinigung • Kanal-TV • Kanalortung • Kanalsanierung/Reparatur • Hebeanlagen • Rückstauverschlüsse

Martinello & Killguss

www.martinello-killguss.de

- Rohr- und Kanalreinigung
- Abwassertechnik
- Kanalsanierung / Reparatur

06203 / 8 55 35

TV-Kamera
TV-Kanal
NOTRUF
112/136355
TV-Monitor
TV-Spezialist

MARINO JIMENEZ
GMBH

SOLAR

Hauptstraße 437
68535 Edingen-Neckarhausen
Tel.: 06203 - 1 21 22
Fax: 06203 - 8 40 82 75
24h Service 0175 - 9 80 41 17

info@marino-jimenez.de

Freundliches, zuverlässiges & kompetentes Team

SANITÄR
HEIZUNG
FLIESEN

Landschafts- u. Gartengestaltung • Dienstleistungen

Firma R. Schindler
Telefon 0 62 21 / 7 50 00 86 • Fax 7 51 75 49

Baumfällarbeiten, Rasenanlagen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung, Terrassenbau, Rodungen, Zaunbau, Schnitтарbeiten und mehr.

Rothenstein

Elektrohaushaltsgeräte

**Verkauf und Service
aller Markenfabrikate**

68535 Edingen • Hauptstraße 57

Neue Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr, 9.00 - 12.30 Uhr

Neuer Service – **8 59 56**

Verkaufs Beratung bei Ihnen zu Hause!

www.kurzschluss-dk.de

KURZSCHLUSS
HANS KLUMB ELEKTROTECHNIK
INSTALLATIONEN

Luisenstraße 9
68535 Edingen-Neckarhausen
06203 890206
Fax 06203 890208



Baubeginn im 2. Quartal 2021 – Jetzt vormerken lassen



**Attraktive 2 bis 4 Zimmer-Eigentumswohnungen
in Edingen, Hinter der Kirche 7 und 9**

- Für Alleinstehende, Paare, Familien oder Senioren
- Ca. 59m² bis 127 m² Wohnfläche
- Verkehrsberuhigte Lage im Wohngebiet EDI Wohnpark
- Kitas, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten fußläufig erreichbar
- Unmittelbare Nähe zur Pflegeeinrichtung avendi, ambulante Pflege-/Betreuungsangebote optional buchbar
- Fertigstellung Ende 2022

Kontakt:

0621 8607-255

info@edi-wohnpark.de

www.dus.de



Urlaub, wo es am schönsten ist!
In Ihrem Garten.



seit über 25 Jahren

Garten und Außenanlagen komplett aus einer Hand. Von der Planung, über die Ausführung bis zur Pflege. Wir kümmern uns um alles, damit Sie entspannen können.

hilberger

Johann-Gutenberg-Str. 19 · 68535 Edingen-Neckarh.
Telefon 06203/4044913 · www.hilberger.info

Seit über **35** Jahren erfolgreich im Rhein-Neckar-Kreis

Monika ZIEGLER Immobilien **ivd**

Wir bewerten, verkaufen, vermieten und beraten erfolgreich seit über 35 Jahren. Zahlreiche Referenzobjekte unter www.immo-ziegler.de

Treffen Sie mit uns die richtigen Entscheidungen.

Telefon 06203 - 85063 · Edingen-Neckarhausen

Holzbau
Zimmerei
Dachfenster
Dachsanierung
Carports - Pergolen



ZIMMER GMBH
Dachsanierung & Holzbau

Flößerstraße 10
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon: 06203 - 839669
Mobil: 0170 - 3024710
info@dachsanierung-zimmer.de

WAGNER
Fensterbau

- ▷ Fenster, Elemente und Haustüren in Kunststoff, Holz und Alu
- ▷ moderne Wärme-, Schall- und Einbruchschutzausführung
- ▷ Rolladenarbeiten, Beschattungen
- ▷ Wartungs- und Reparaturarbeiten

68535 Edingen-Neckarhausen
Betrieb: Friedrichsfelder Straße 1 • Büro: Anna-Bender-Straße 32
☎ 06203-89 64 64 • Fax 06203-89 64 65 • www.wagner-fensterbau.de

 **BÄCKEREI • KONFITOREI**

Stahl

Bäckerei - Konditorei Stahl GmbH
Hauptstr. 72 · 68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon 06203/9569913
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 5.00 - 18.30 Uhr · Samstag 5.00 - 13.00 Uhr

Frühlingsgefühle für Ihren Gaumen!

Spargelbrot mit frischem Spargel
ein leichtes saftiges Weizenmischbrot
mit zartem Spargelaroma

Erdbeerbecher mit Naturjoghurt
Frische Erdbeeren auf Joghurt und Erdbeersoße

Ihre Bäckerei Stahl mit Team